



INNOVATION



COMMITMENT



ACCOUNTABILITY



RESPECT



ENABLING



SAFETY

OPERATING UPDATE

Quarter ended 30 September 2023

Johannesburg, 2. November 2023: Sibanye Stillwater Limited (Sibanye-Stillwater oder der Konzern) (JSE: SSW und NYSE: SBSW - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/sibanye-stillwater-ltd/>) freut sich, eine Aktualisierung der Betriebsergebnisse für das am 30. September 2023 zu Ende gegangene Quartal bekannt zu geben. Die Finanzergebnisse des Konzerns werden nur halbjährlich veröffentlicht.

WESENTLICHE MERKMALE - QUARTAL ZUM 30. SEPTEMBER 2023 (Q3 2023) IM VERGLEICH ZUM QUARTAL ZUM 30. SEPTEMBER 2022 (Q3 2022)

- **Starke Finanzlage und proaktive Neupositionierung für ein sich wandelndes Umfeld sichern Wettbewerbsfähigkeit**
- **Branchenführendes Kostenmanagement in den SA PGM-Betrieben. Abwärtsbewegung der Kostenkurve in der Branche erhöht die**
- **SA-Goldbetriebe erwirtschafteten R344 Mio. (US\$19 Mio.) bereinigtes (Adj) EBITDA, ein Turnaround von R1,2 Mrd. (US\$67 Mio.); laufender \$189-**
- **US-PGM-Betriebe nehmen geplante Minenproduktion im Oktober 2023 wieder auf, was zu verbesserten Produktionsaussichten für Q4 2023**
- **Verbesserte operative Leistung in den Regionen Europa und Australien**
- **Der Zinkbetrieb von Century trug ein positives Adj-EBITDA von 53 Mio. R (3 Mio. US\$) bei und erholte sich erfolgreich von den regionalen**
- **Bau des Keliber-Lithiumprojekts schreitet gut voran: Baubeginn am Konzentrator und am ersten Tagebau**

WICHTIGE STATISTIKEN - GRUPPE

US-Dollar			SA-Rand			SCHLÜSSELSTATISTIK				
Quartal beendet			Quartal beendet			GRUPPE				
Sep 2022	Juni 2023	Sep 2023	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022					
496	343	163	US\$m			Bereinigtes EBITDA ¹	Rm	3,027	6,392	8,455
17.05	18.66	18.59	R/US\$			Durchschnittlicher Wechselkurs unter Verwendung des Tagesschlusskurses				

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Wichtige Statistiken nach Regionen	<u>2</u>
Überblick über die operativen Ergebnisse im	<u>3</u>
Wesentliche Merkmale - operative Tabellen - vierteljährliche	Fehler
All-in-Kosten (Überleitung) - Quartale	<u>18</u>
Unit Betriebskosten	<u>23</u>
Überleitung des bereinigten EBITDA - Quartale	<u>25</u>
Ergebnisse der Entwicklung	Fehler
Verwaltung und andere Unternehmensinformationen	<u>28</u>
Haftungsausschluss und zukunftsgerichtete Aussagen	<u>29</u>

Bestandsdaten für das Quartal zum 30. September 2023

Anzahl der ausgegebenen Aktien	
- zum 30. September 2023	2,830,567,264
- gewichteter Durchschnitt	2,830,567,264
Streubesitz	99 %
Bloomberg/Reuters	SSWSJ/SSWJ.J
JSE Limited - (SSW)	
Preisspanne je Stammaktie (Hoch/Tief)	R25,87 bis R33,82
Durchschnittliches Tagesvolumen	14,115,662
NYSE - (SBSW); ein ADR entspricht vier Stammaktien	
Preisspanne pro ADR (Hoch/Tief)	US\$5,47 bis US\$7,73
Durchschnittliches Tagesvolumen	4,268,600

HAUPTSTATISTIKEN NACH REGIONEN

US-Dollar				SA-Rand				
Quartal beendet				Quartal beendet				
Sep 2022	Juni 2023	Sep 2023	STATISTIK		Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022	
AMERIKA-REGION								
US-PGM-Untertagebetriebe								
85,889	104,823	105,546	oz	2E PGM-Produktion ^{2,3}	kg	3,283	3,260	2,671
1,811	1,360	1,190	US\$/2Eoz	Durchschnittlicher Korbpreis	R/2Eoz	22,122	25,378	30,878
52	39	21	US\$m	Bereinigtes EBITDA ¹	Rm	397	722	895
1,815	1,623	1,922	US\$/2Eoz	Dauerhafte Gesamtkosten ⁴	R/2Eoz	35,738	30,280	30,947
US-PGM-Recycling								
141,560	83,608	72,434	oz	3E PGM-Recycling ^{2,3}	kg	2,253	2,601	4,403
3,378	2,480	2,215	US\$/3Eoz	Durchschnittlicher Korbpreis	R/3Eoz	41,177	46,277	57,595
22	9	8	US\$m	Bereinigtes EBITDA ¹	Rm	147	172	371
REGION SÜDLICHES AFRIKA (SA)								
PGM-Operationen								
432,143	419,391	451,560	oz	4E PGM-Produktion ^{3,5}	kg	14,045	13,045	13,441
2,479	1,698	1,317	US\$/4Eoz	Durchschnittlicher Korbpreis	R/4Eoz	24,479	31,689	42,269
489	259	136	US\$m	Bereinigtes EBITDA ¹	Rm	2,532	4,842	8,332
1,127	1,041	1,080	US\$/4Eoz	Dauerhafte Gesamtkosten ⁴	R/4Eoz	20,080	19,416	19,211
Goldoperationen								
204,672	216,471	197,663	oz	Produziertes Gold	kg	6,148	6,733	6,366
1,723	1,975	1,930	US\$/oz	Durchschnittlicher Goldpreis	R/kg	1,153,448	1,184,973	944,316
(48)	86	19	US\$m	Bereinigtes EBITDA ¹	Rm	344	1,601	(811)
2,207	1,800	2,062	US\$/oz	Nachhaltige Gesamtkosten ⁴	R/kg	1,232,600	1,080,135	1,210,049
EUROPÄISCHE REGION								
Nickelraffinerie Sandouville								
1,653	1,884	2,352	tNi	Nickelproduktion ⁶	tNi	2,352	1,884	1,653
22,553	25,815	21,726	US\$/tNi	Durchschnittlicher Korbpreis für Nickeläquivalent ⁷	R/tNi	403,895	481,713	384,525
(14)	(20)	(16)	US\$m	Bereinigtes EBITDA ¹	Rm	(296)	(382)	(246)
30,185	36,363	31,514	US\$/tNi	Nickeläquivalente nachhaltige Kosten ⁸	R/tNi	585,853	678,537	514,654
AUSTRALISCHE REGION								
Century Zinkrückgewinnungsbetrieb⁹								
-	23	25	ktZn	Produziertes Zinkmetall (zahlbar) ¹⁰	ktZn	25	23	-
-	1,545	1,708	US\$/tZn	Durchschnittlicher Preis für Zinkkonzentratäquivalent ¹¹	R/tZn	31,747	28,832	-
-	(23)	3	US\$m	Bereinigtes EBITDA ¹	Rm	53	(433)	-
-	2,013	1,753	US\$/tZn	Nachhaltige Gesamtkosten ⁴	R/tZn	32,587	37,562	-

¹ Die Gruppe weist ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) aus, das auf der Formel basiert, die in den Kreditvereinbarungen für die Einhaltung der Covenant-Formel enthalten ist. Das bereinigte EBITDA ist möglicherweise nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Das bereinigte EBITDA ist kein Maß für die Leistung nach IFRS und sollte als Ergänzung und nicht als Ersatz für andere Maßstäbe der finanziellen Leistung und Liquidität betrachtet werden. Eine Überleitung vom Gewinn/(Verlust) vor Lizenzgebühren und Steuern zum bereinigten EBITDA finden Sie unter "Überleitung zum bereinigten EBITDA - Quartale".

² Die Untertageproduktion der US-PGM-Betriebe verarbeitet der Betrieb Recycling-Material, das in den ausgewiesenen Statistiken zur 2E-PGM-Produktion, zum durchschnittlichen Korbpreis und zu den All-in Sustaining Costs nicht berücksichtigt ist. Das PGM-Recycling umfasst Palladium-, Platin- und Rhodiumunzen, die dem Ofen zugeführt werden.

³ Die Produktion von Platingruppenmetallen (PGM) in den SA-Betrieben besteht hauptsächlich aus Platin, Palladium, Rhodium und Gold, bezeichnet als 4E (3PGM+Au), und in den US-Betrieben hauptsächlich aus Platin und Palladium, bezeichnet als 2E (2PGM), und das US-PGM-Recycling besteht hauptsächlich aus Platin, Palladium und Rhodium, bezeichnet als 3E (3PGM)

⁴ Siehe "Wesentliche Merkmale und Kostenbenchmarks - Quartale" für die Definition von All-in sustaining cost (AISC)

⁵ Die SA PGM Produktion schließt die Produktion in Verbindung mit dem Kauf von Konzentrat (PoC) von Dritten aus. Für eine Überleitung der Produktion einschließlich PoC von Dritten, siehe "Überleitung der Betriebskosten ohne PoC von Dritten für die PGM-Betriebe in den USA und SA, PGM-Betriebe in SA insgesamt und Marikana - Quartale".

⁶ In der Nickelraffinerie von Sandouville werden hauptsächlich Nickelmetall und Nickelsalze (in flüssiger Form) produziert, die zusammen als Nickeläquivalentprodukte bezeichnet werden.

⁷ Der durchschnittliche Nickeläquivalent-Korbpreis pro Tonne ist der gesamte Nickelumsatz, bereinigt um andere Einnahmen abzüglich der Nicht-Produkt-Verkäufe, geteilt durch die insgesamt verkauften Tonnen Nickeläquivalent.

⁸ Siehe "Wesentliche Merkmale und Kostenbenchmarks - Quartals Sandouville Nickelraffinerie" für eine Überleitung der Umsatzkosten vor Amortisation und Abschreibung zu den Nickel-Äquivalent-Betriebskosten

⁹ Century ist ein führendes Unternehmen für die Verwaltung und Sanierung von Abraumhalden, das derzeit die Century-Zinkabraumaufbereitungsanlage in Queensland, Australien, besitzt und betreibt. Century wurde am 22. Februar 2023 von der Gruppe erworben.

¹⁰ Produziertes Zinkmetall (zahlbar) ist die zahlbare Menge des produzierten Zinkmetalls nach Abzug des Schmelzlohns

¹¹ Der durchschnittliche äquivalente Zinkkonzentratpreis ist der gesamte Zinkverkaufserlös, der zu dem erwarteten Preis ohne die Anpassungen an den beizulegenden Zeitwert ausgewiesen wird, geteilt durch das verkaufte zahlbare Zinkmetall.

Das globale makroökonomische Umfeld ist nach wie vor schwierig, und wir werden weiterhin die Positionierung unserer Betriebe im Hinblick auf eine optimale Leistung und Nachhaltigkeit über den Konjunkturzyklus hinweg prüfen.

Unsere Finanzlage ist nach wie vor robust, und unser Rahmen für die Kapitalallokation bleibt das Leitprinzip für Wachstums- und Diversifizierungsmöglichkeiten im Einklang mit unserer Strategie. Wir haben unsere Kapitaldisziplin in Erwartung der schwächeren Marktbedingungen beibehalten, wie im Februar 2022 hervorgehoben wurde. Wir sind weiterhin vorsichtig mit Kapitalinvestitionen und nutzen unsere Bilanz zur Finanzierung von externem Wachstum in dieser schwierigen Zeit. Wir sind uns der Notwendigkeit bewusst, die Verschuldung angemessen zu steuern und in Zeiten sinkender oder volatiler Rentabilität und Erträge unsere Leverage-Position im Auge zu behalten.

Nach einem schwierigen Start in das dritte Quartal mit drei tragischen Todesfällen in den ersten fünf Wochen war der Rest des dritten Quartals 2023 frei von Todesfällen. Es war erfreulich festzustellen, dass die signifikanten Zuwächse bei unseren Sicherheitsleistungsindikatoren seit 2021 beibehalten wurden, wobei die anderen nachlaufenden Indikatoren im Allgemeinen im Vergleich zum Vorjahr stabil blieben. Wir freuen uns auf weitere Verbesserungen der Sicherheitsleistung der Gruppe im verbleibenden Jahr, wobei wir uns intensiv darauf konzentrieren, das Jahr ohne schwerwiegende Zwischenfälle zu beenden.

Wie in unseren jüngsten Betriebs- und Finanzergebnissen für das erste Halbjahr 2023 dargelegt, sind wir uns des wirtschaftlichen Umfelds bewusst und werden gegebenenfalls Umstrukturierungen in Bereichen in Betracht ziehen, in denen ein wirtschaftlich rentabler Betrieb nicht aufrechterhalten werden kann. In diesem Zusammenhang haben wir vor kurzem eine potenzielle Umstrukturierung unserer Gold- und Platinmetallbetriebe in Südafrika angekündigt. Die potenzielle Schließung oder Verkleinerung von Schächten mit hohen Kosten und unterdurchschnittlicher Leistung wird sicherstellen, dass die Betriebe bei den derzeitigen Edelmetallpreisen und darüber hinaus rentabel und nachhaltig bleiben und gleichzeitig eine erhebliche Hebelwirkung auf Verbesserungen der Rohstoffpreisaussichten haben.

Obwohl wir die US-amerikanischen PGM-Betriebe Mitte 2022 in Erwartung des sich verändernden makroökonomischen Umfelds und der sich verschlechternden mittelfristigen Aussichten für den Palladiumpreis neu positioniert haben, hat der Rückgang des Palladiumpreises im Laufe des Jahres 2023 unsere Erwartungen übertroffen und ist tiefer und schneller gefallen als erwartet. Während sich die Produktionsrate der Minenproduktion in den US-amerikanischen PGM-Betrieben im Oktober 2023 verbessert hat, haben die anhaltende Inflation und die anhaltenden Auswirkungen des Fachkräftemangels dazu geführt, dass die Kosten deutlich höher als geplant geblieben sind. Eine weitere Neupositionierung wird in Betracht gezogen, um diese Faktoren, die die Kosten auf einem hohen Niveau gehalten haben, anzugehen.

Wie angekündigt, verbesserten sich die Betriebsleistungen der Nickelraffinerie Sandouville (Sandouville-Raffinerie) in Frankreich und des Zinkrückgewinnungsbetriebs Century (Century-Betrieb) in Australien im dritten Quartal 2023, wobei sich beide Betriebe von den Störungen erholten, die das erste Halbjahr 2023 beeinträchtigten. Diese verbesserte betriebliche Leistung führte dazu, dass der Century-Betrieb einen positiven Beitrag zum bereinigten EBITDA der Gruppe für das dritte Quartal 2023 leistete, was eine deutliche Trendwende gegenüber den bereinigten EBITDA-Verlusten im zweiten Quartal 2023 darstellt.

Trotz der verbesserten Betriebsleistung blieb die Sandouville-Raffinerie aufgrund des anhaltenden inflationären Kostendrucks, erhöhter Wartungskosten und eines weiteren Rückgangs des durchschnittlichen Nickelpreises in der Verlustzone. Der derzeitige Betrieb ist bei den aktuellen Nickelpreisen wirtschaftlich nicht rentabel, und das Management hat mit Optimierungsstudien, die eine nachhaltige Zukunft für die Raffinerie Sandouville sichern sollen, beachtliche Fortschritte erzielt. Positiv ist, dass die Teams der Region Europa und von Sandouville im Rahmen dieser Optimierungsstudien eine innovative Alternative zum derzeitigen Verfahren identifiziert haben, deren kommerzielle und technische Machbarkeit derzeit geprüft wird. Parallel dazu treiben wir die Studien zum Recycling und zur Herstellung von Nickelprodukten in Batteriequalität weiter voran.

Die Behebung der Verluste aus diesen Geschäftsbereichen wird die kontinuierliche Umsetzung unserer Strategie sicherstellen und uns für die künftige Wertschöpfung gut positionieren.

In diesem Zusammenhang haben wir mit dem Bau des Lithiumkonzentrators und der Erschließung des Tagebaus Syväjärvi in Pääjärvi in Finnland begonnen. Damit ist sichergestellt, dass das Keliber-Lithiumprojekt weiterhin auf dem richtigen Weg ist, um der erste integrierte Lithiumhydroxid-Lieferant in Europa zu werden, der bis 2026 Metall in Batteriequalität in das europäische Batterie-Ökosystem liefert, und das zu einer Zeit, in der wir von zunehmenden Defiziten bei der Lithiumversorgung ausgehen.

Weitere Einzelheiten über das Kapital und das erwartete Produktionsprofil wird Sibanye-Stillwater auf seinem virtuellen Investorentag für Batteriemetalle am Dienstag, dem 14. November 2023, im Rahmen einer Live-Präsentation per Webcast (Link: <https://themediiframe.com/mediiframe/webcast.html?webcastid=jg7r2VtY>) und einer Telefonkonferenz (Anmeldung unter: https://services.choruscall.za.com/DiamondPassRegistration/register?confirmationNumber=2252855&link_SecurityString=5ce1569ad) um 13.00 Uhr (CAT) / 11.00 Uhr (GMT) / 06.00 Uhr (EST) / 04.00 Uhr (MT) mitteilen.

Auch wenn die wirtschaftlichen Aussichten nach wie vor schwierig und unsicher sind, sind wir gut positioniert, um weiterhin gemeinsame Werte für alle Beteiligten zu schaffen.

SICHERE PRODUKTION

Der Schwerpunkt liegt weiterhin auf der Sicherheit, wobei unser unmittelbares Ziel darin besteht, tödliche und schwere Verletzungen durch die kontinuierliche Umsetzung unserer Strategie zur Beseitigung tödlicher Unfälle zu vermeiden: kritische Kontrollen, kritische lebensrettende Verhaltensweisen und kritische Managementroutinen.

Im dritten Quartal 2023 lag der Sicherheitsschwerpunkt auf dem Vorantreiben der Risikominderung, der Umsetzung mittel- und langfristiger Maßnahmen im Zusammenhang mit der Strategie zur Beseitigung tödlicher Unfälle sowie auf weiteren guten Fortschritten bei der Verringerung der Zahl schwerer Verletzungen in den Betrieben.

Die Häufigkeitsrate schwerer Verletzungen (SIFR) (pro Million Arbeitsstunden), einschließlich der australischen Region, die ab Mai 2023 einbezogen wurde, verbesserte sich um 12 % von einer bereits deutlich verbesserten Rate von 2,82 für Q3 2022 (10 % Verbesserung gegenüber Q3 2021 zu diesem Zeitpunkt) auf 2,47 in Q3 2023. Hervorzuheben ist die SIFR in den PGM-Betrieben in Südafrika, die sich von 2,36 im dritten Quartal 2022 auf 2,10 im dritten Quartal 2023 verbesserte und damit die niedrigste jemals in diesen Betrieben erreichte Quote darstellt. Die TRIFR (Total Recordable Injury Frequency Rate) der Gruppe ging im Jahresvergleich geringfügig um 1 % auf 5,28 zurück, nachdem sie sich zwischen Q3 2021 und Q3 2022 um 16 % deutlich verbessert hatte. Bedauerlicherweise sank die Häufigkeitsrate der tödlichen Unfälle (FIFR) von 0,05 im dritten Quartal 2022 auf 0,07 im dritten Quartal 2023, was auf drei Todesfälle im dritten Quartal 2023 zurückzuführen ist: zwei Todesfälle in den Goldbetrieben in Südafrika und ein Todesfall in den PGM-Betrieben in Südafrika, der sich einen Tag vor dem Erreichen des lobenswerten Meilensteins von 10 Millionen Schichten ohne Todesfälle in den PGM-Betrieben in Südafrika ereignete.

Wir betrauern den tragischen Verlust unserer drei Kollegen. Am 13. Juli 2023 verstarb Armando Matias, Erschließungsbergmann auf dem Schacht Hlanganani in Driefontein, an den Folgen einer Rauchvergiftung während eines Brandes unter Tage. Am 17. Juli 2023 wurde Herr Molemosa Nkopane, ein Laderbediener am Khuseleka-Schacht in Rustenburg, bei einem Unfall mit entgleisendem Material tödlich verletzt. Am 1. August 2023 verstarb Herr Taelo Ramochela, Special Team Leader Development am Masimthembe-Schacht in Kloof, an den Folgen von Verletzungen, die er sich bei einer Inspektion in einem Schacht zugezogen hatte.

Angesichts des tragischen Verlusts von Menschenleben in den ersten 32 Tagen des Quartals war es ermutigend, dass der Rest des Quartals ohne Todesopfer verlief, und unterstreicht erneut die Notwendigkeit, bei der Umsetzung unseres Plans zur Beseitigung tödlicher Unfälle ständige Wachsamkeit und Konzentration walten zu lassen.

Der Vorstand und die Geschäftsführung von Sibanye-Stillwater sprechen den Familien, Freunden und Kollegen unserer verstorbenen Kollegen ihr tief empfundenes Beileid aus. Alle Vorfälle werden gemeinsam mit den betroffenen Akteuren untersucht und den Familien der Verstorbenen wird angemessene Unterstützung gewährt.

Unser Hauptaugenmerk liegt nach wie vor auf der vollständigen Umsetzung der Strategie zur Beseitigung tödlicher Unfälle von der Unternehmensleitung bis hin zu allen Mitarbeitern, um sicherzustellen, dass sie von jedem einzelnen Mitarbeiter verstanden und verinnerlicht wird, was zu einer Sicherheitskultur führt, die die Werte der Gruppe ergänzt und untermauert.

US-PGM-Betriebe

Die US-amerikanischen PGM-Betriebe schlossen die Erholung von dem Schachtvorfall in der Stillwater West-Mine ab (der im ersten Halbjahr 2023 zu einem achtwöchigen Stillstand führte) und erreichten im Oktober 2023 die gemäß dem Neupositionierungsplan geplante Fördermenge. Für das vierte Quartal 2023 wird daher eine Verbesserung der 2E-PGM-Fördermenge und eine damit verbundene Senkung der Stückkosten erwartet. Der inflationäre Kostendruck und die Abhängigkeit von Auftragnehmern aufgrund des anhaltenden Fachkräftemangels in Montana und den USA werden die Kosten wahrscheinlich weiter in die Höhe treiben. Wir werden jedoch weiterhin das sich verändernde makroökonomische und rohstoffpreisbezogene Umfeld bewerten, um sicherzustellen, dass die geeigneten Produktions- und Kostenstrukturen vorhanden sind, um die Nachhaltigkeit des Betriebs zu gewährleisten.

Die Produktion von 2E-PGM aus den US-PGM-Betrieben lag im dritten Quartal 2023 mit 105.546 2Eoz um 23 % höher als im dritten Quartal 2022, das durch die regionalen Überschwemmungen in Montana Mitte Juni 2022 beeinträchtigt wurde. Die regionalen Überschwemmungen schränkten den Zugang zur Stillwater-Mine ein, was zu einer achtwöchigen Aussetzung der Produktion in den Minen Stillwater West und East im dritten Quartal 2022 führte, gefolgt von einem anschließenden Produktionsaufbau im restlichen Jahr 2022.

Die gefördert Tonnen, die im 3. Quartal 2023 gefräst wurden, waren mit 316kt um 31 % höher als im 3. Quartal 2022, wobei der Erzgehalt im 3. Quartal 2023 mit 11,6 g/t um 5 % niedriger war als im 3. Quartal 2022. Die Bergbaubetriebe haben weiterhin Probleme mit den Gehalten, was auf die Verwässerung durch schwierige Bodenbedingungen und die Bergbauqualität zurückzuführen ist, die mit der hohen Fluktuationsrate und den Qualifikationsproblemen der Mitarbeiter zusammenhängt.

Die AISC von 1.922 US\$/2Eoz (R35.738/2Eoz) für das dritte Quartal 2023 waren um 6 % höher als für das dritte Quartal 2022 (1.815 US\$, R30.947/2Eoz), was auf die unerwartet hohen Kosten für Auftragnehmer und den anhaltend hohen inflationären Kostendruck auf Lager und andere Betriebskosten zurückzuführen ist. Der anhaltende Fachkräftemangel und die Abhängigkeit von Auftragnehmern für die Erschließung von Erzreserven (ORD) trugen dazu bei, dass das ORD-Kapital im Jahresvergleich um 33 % auf 56 Mio. US\$ (1.049 Mio. R) und das Betriebskapital um 88 % auf 32 Mio. US\$ (602 Mio. R) anstieg, was in erster Linie auf die Notwendigkeit zurückzuführen ist, zusätzliche Flexibilität für den Betrieb zu gewinnen. Die ORD-Kosten, die nun mit 535 US\$/2 Unze (9.939 Rupien/2 Unze) zu den AISC beitragen, sind

aufgrund höherer Erschließungsraten und Auftragnehmerprämien infolge der Notwendigkeit, die Erschließung zu beschleunigen, sowie höherer Kosten für die Erschließungsunterstützung gestiegen. In der hohen ORD sind auch andere Infrastrukturkosten (vertikale Alimak-Erhöhen und Raisebore-Bohrungen) sowie Diamantbohrungen enthalten, um sicherzustellen, dass die Stopfung auf dem Riff bleibt. Viele dieser Aktivitäten werden von Auftragnehmern zu erheblich höheren Kosten durchgeführt, die von Wartungsteams unterstützt werden, die ebenfalls einen beträchtlichen Anteil an hochpreisigen Auftragnehmern haben. Das nachhaltige Kapital, das 307 US\$/2Eoz (R5.704/2Eoz) beiträgt, war aufgrund von Ausgaben für kritische Verbesserungen der Belüftung während der Lebensdauer der Mine in beiden Minen, einschließlich Ventilatoren und eines Wärmetauschers in der East Boulder Mine, der Erneuerung des Transport- und Bergbaufuhrparks und der Ausgaben im Zusammenhang mit dem Umbau der Schmelzanlage im vierten Quartal 2023 deutlich höher.

Von erheblichem Vorteil ist, dass der PGM-Betrieb in den USA gemäß dem US Inflation Reduction Act (IRA) Anspruch auf eine IRA-Gutschrift (45X Advanced Manufacturing Production Credit) in Höhe von 10 % der qualifizierten Produktionskosten hat, die für kritische Mineralien anfallen, die nach dem 31. Dezember 2022 produziert und verkauft werden, und zwar für einen Zeitraum von 10 Jahren. Für Q3 2023 hat das Management eine IRA-Gutschrift in Höhe von 10,8 Mio. US\$ (201 Mio. R) auf die Betriebskosten angerechnet.

Die Minenproduktion im Stillwater-Betrieb (West- und Ostminen) war mit 68.796 2Eoz um 45 % höher als im dritten Quartal 2022, was die Erholung von den Überschwemmungsfolgen im zweiten Halbjahr 2022 widerspiegelt, aber weiterhin durch den Schachtvorfall im ersten Quartal 2023, Probleme mit der Qualität und der Verfügbarkeit der Flotte beeinträchtigt wurde. Das Fördervolumen der Stillwater-Mine kehrte im Oktober 2023 zu den geplanten Produktionsraten zurück. Die Produktion von East Boulder in Höhe von 36.751 2Eoz war 4 % niedriger als im dritten Quartal 2022 und wurde durch anhaltende Probleme mit der Qualität, einen Mangel an kritischen Fähigkeiten, insbesondere im mechanischen Bereich, der die Verfügbarkeit der Flotte beeinträchtigte, und eine vorübergehende geplante Stromunterbrechung aufgrund der Implementierung der neuen Belüftungssysteme, die die Bedingungen unter Tage verbessern werden, beeinträchtigt.

Zu den wichtigsten Schwerpunktbereichen für die US-PGM-Betriebe gehören die Planung der Infrastrukturwartung (die derzeit überarbeitet wird), die Verbesserung der Flottenverfügbarkeit, die Verbesserung des Abbaumixes in der East Boulder-Mine, die Minimierung der Verwässerung und die Umsetzung laufender Strategien zur Bindung von Arbeitskräften bei gleichzeitiger Reduzierung der Abhängigkeit von wesentlich teureren Auftragnehmern.

Der Verkauf von 2E-PGM für das dritte Quartal 2023 in Höhe von 124.882 2Eoz lag um 80 % höher als im Vorjahr und um 18 % bzw. 19.336 2Eoz höher als die 2E-PGM-Förderung für das Quartal, was auf den Zeitpunkt der Lieferungen zurückzuführen ist.

In Übereinstimmung mit dem Plan zur Neupositionierung der US-amerikanischen PGM-Betriebe, um die Flexibilität und den Entwicklungsstand der Untertagebetriebe auf 18 Monate zu erhöhen, stieg die Gesamterschließung um 3 % auf 6,5 Kilometer, wobei die primäre Erschließung außerhalb des Riffs mit 1.957 Metern um 17 % höher war als im Vorjahr und die sekundäre Erschließung mit 4.587 Metern um 2 % niedriger. Während die Erschließungsraten durch den Schachtvorfall in der Stillwater-Mine beeinträchtigt wurden, verbessert sich die ORD mit den im dritten Quartal 2023 erreichten Erschließungsraten, die die höchsten seit dem ersten Quartal 2022 sind.

Die Gesamtinvestitionen für das dritte Quartal 2023 stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 17 % auf 100 Mio. US\$ (1,852 Mrd. R), wobei 89 % dieser Summe für Betriebs- und Erhaltungskapital ausgegeben wurden. Das Projektkapital war mit 11 Mio. US\$ (201 Mio. R) um 58 % niedriger, was mit den geringeren Ausgaben für das Projekt Stillwater East zusammenhängt. Nach der Fertigstellung des Benbow-Abbaus am 16. September 2022 wurden die verbleibenden Projektinvestitionen für die Fertigstellung von 56 East Hosing zum Benbow-Abbau und die Modernisierung der Aufbereitungsanlage (mit erfolgreicher Inbetriebnahme der ersten Linie) aufgewendet.

US-PGM-Recyclingverfahren

Die weltweite Autokatalysator-Recyclingbranche ist nach wie vor angeschlagen, was vor allem auf die unsicheren globalen Wirtschaftsaussichten, Rezessionsängste und höhere Zinssätze zurückzuführen ist, die die Verbrauchernachfrage nach Neufahrzeugen gehemmt haben. Leichte Nutzfahrzeuge (Light Duty Vehicles, LDV) bleiben länger in Betrieb, während weniger Fahrzeuge verschrottet werden.

In Anbetracht dieser Faktoren lag der durchschnittliche Durchsatz des Recyclingbetriebs im dritten Quartal 2023 bei 9,5 Tonnen pro Tag (tpd) und damit 46 % niedriger als im Vergleichszeitraum 2022. Im dritten Quartal 2023 wurden 873 Tonnen Material verarbeitet, 46 % weniger als im dritten Quartal 2022. Am Ende des 3. Quartals 2023 waren etwa 24 Tonnen Recycling-Bestand vorhanden, ein Rückgang um 18 Tonnen gegenüber dem Endbestand von 42 Tonnen im 3. Im Laufe des Jahres kam es zu einem positiven Mittelzufluss, da der Bestand von 320 Mio. US\$ (R5,4 Mrd.) zu Beginn des ersten Quartals 2023 auf 165 Mio. US\$ (R3,1 Mrd.) am Ende des dritten Quartals 2023 reduziert wurde.

Der jüngste Anstieg der weltweiten Autoverkäufe hat dazu geführt, dass die Absatzprognosen für 2023 nach oben korrigiert wurden, was ein vielversprechender Indikator für einen Aufschwung der künftigen Recyclingmengen ist. Trotz dieser positiven Entwicklungen sieht sich das Recycling-Segment weiterhin mit kurzfristigen Herausforderungen konfrontiert, die die Bemühungen um ein mengenorientiertes Wachstum vorantreiben. Dazu gehört auch die Suche nach Möglichkeiten, die über die traditionellen Quellen für Autokatalysatoren hinausgehen.

SA PGM-Betriebe

Die südafrikanischen PGM-Betriebe erzielten im dritten Quartal 2023 erneut eine solide operative Leistung, wobei sich das führende Kostenmanagement erneut als wichtiges Unterscheidungsmerkmal in der südafrikanischen PGM-Industrie erwies. Die Produktion von 451.560

4Eoz (ohne den Zukauf von Konzentrat durch Dritte (PoC)) für Q3 2023 war 4 % höher als für Q3 2022, was auf die verbesserte Produktion der Betriebe in Rustenburg und Marikana zurückzuführen ist, die die geringere Produktion des Betriebs in Kroondal infolge der geplanten Schließung des Simunye-Schachts im Laufe des Jahres 2022 ausglich. Die Produktion (einschließlich PoC) war mit 475.555 4Eoz um 6 % höher als im Vorjahr, da die PoC-Verarbeitung durch Dritte im Jahresvergleich um 44 % auf 23.995 4Eoz anstieg.

Im Gegensatz zum dritten Quartal 2022, das durch den Beginn der von Eskom verhängten Strombeschränkungen beeinträchtigt wurde, wurden zum Ende des dritten Quartals 2023 keine Erzlager gemeldet, während zum Ende des dritten Quartals 2022 unterirdisches Erz mit etwa 33.000 4Eoz an der Oberfläche gelagert wurde. Die strategische Reaktion der Gruppe auf die Lastbeschränkung war sehr effektiv und wurde durch den relativen Vorteil der Verarbeitungskapazität untermauert, die das Risiko der Anhäufung von "aufgeschobener Produktion" verhindert.

Die AISC (ohne PoC von Dritten) für Q3 2023 von R20.080/4Eoz (US\$1.080/4Eoz) waren nur 5% höher als für Q3 2022, was unter der vorherrschenden südafrikanischen Verbraucherpreisinflation (CPI) liegt und das anhaltende branchenführende Kostenmanagement widerspiegelt. Die AISC (einschließlich PoC) lagen bei R20.029/4Eoz (1.077 US\$/4Eoz), 1 % niedriger als im Vorjahr, was den deutlichen Rückgang der PGM-Preise im Jahresvergleich widerspiegelt, obwohl die PoC-Käufe um 44 % auf 23.995 4Eoz anstiegen. Die gut eingedämmten AISC profitierten von einem Anstieg der Nebenproduktgutschriften um 16 % im Vergleich zum Vorjahr, der größtenteils auf höhere Chrompreise zurückzuführen ist, sowie von niedrigeren Lizenzgebühren, die die Erhöhungen des ORD- und des nachhaltigen Kapitals von 5 % bzw. 4 % ausglich. Ein Rückgang der Lizenzgebühren um 78 % im Vergleich zum Vorjahr war ebenfalls bemerkenswert, wobei die Nebenproduktgutschriften von R2,5 Mrd. (133 Mio. US\$) für den Zeitraum den kombinierten Wert von Lizenzgebühren, Bestandsveränderungen, ORD und nachhaltigem Kapital überstiegen. Die AISC (einschließlich PoC) waren ebenfalls niedriger, wobei die PoC-Kosten für Dritte um 28 % auf R565 Mio. (30 Mio. US\$) gesunken sind, trotz eines Anstiegs der PoC-Mengen, der durch niedrigere PGM-Preise ausgeglichen wurde.

Trotz dieser soliden Leistung sind vier Schächte infolge des drastischen Rückgangs des 4E-PGM-Korbpreises unrentabel geworden, so dass eine Umstrukturierung erforderlich ist, um die Rentabilität und Nachhaltigkeit auf längere Sicht zu gewährleisten (siehe nachstehende Ankündigung von SA PGM Section 189).

Die Investitionsausgaben in Höhe von 1.440 Mio. R (77 Mio. US\$) für Q3 2023 waren 14% höher als für Q3 2022, wobei die ORD um 5% auf 622 Mio. R (33 Mio. US\$) anstieg, Das nachhaltige Kapital war mit 484 Mio. R (26 Mio. US\$) um 4 % höher und das Projektkapital mit 334 Mio. R (18 Mio. US\$) um 61 % höher, was auf den Anstieg des Projektkapitals um 30 % gegenüber dem Vorjahr (70 Mio. R (15 Mio. US\$)) beim K4-Projekt im Marikana-Betrieb und auf die Ausgaben von 64 Mio. R (3 Mio. US\$) für die neue Chromextraktionsanlage in Platinum Mile im dritten Quartal 2023 zurückzuführen ist, die im vierten Quartal 2023 in Betrieb genommen werden soll.

Die 4E-PGM-Produktion des Betriebs in Rustenburg für das dritte Quartal 2023 lag mit 182.022 4Eoz um 1 % höher als im Vorjahr, wobei die Untertageproduktion um 2 % höher und die Übertageproduktion um 2 % niedriger war. Die Verbesserung der Untertageproduktion wurde trotz schwieriger Bodenbedingungen, die sich auf die Produktivität am Thembelani-Schacht auswirkten, und seismischer Aktivitäten im Jahr 2022 am Siphumelele-Schacht (die den Zugang zu den geplanten Produktionsbereichen einschränkten) erreicht. Die Hexriver-Verwerfung, die die Produktivität des Bathopele-Schachtes beeinträchtigt hat, wurde weitgehend überwunden und die Produktion verbesserte sich stetig. Die AISC des Betriebs in Rustenburg hielten sich erneut sehr gut in Grenzen und stiegen im Jahresvergleich nur um 1 % auf R18.701/4Eoz (1.006 US\$/4Eoz). Ein Anstieg der Nebenproduktgutschriften um 13 %, der hauptsächlich auf den Chrompreis zurückzuführen ist, der im Jahresvergleich um 28 % gestiegen ist, und ein Rückgang der Lizenzgebühren um 73 % glichen den inflationären Kostendruck und den Rückgang des ORD-Kapitals um 23 % aus. Die Nebenproduktgutschriften aus dem Betrieb in Rustenburg wurden durch Hafenbeschränkungen, die den Chromabsatz einschränkten, negativ beeinflusst. Der Betrieb in Rustenburg bewegt sich dank eines guten Kostenmanagements weiter auf der Kostenkurve nach unten, und da sich die Bodenbedingungen verbessern, sind die Aussichten für eine anhaltende Produktion positiv.

Die 4E-PGM-Produktion des Marikana-Betriebs (ohne PoC von Dritten) lag im dritten Quartal 2023 mit 179.014 4 Unzen um 9 % höher als im dritten Quartal 2022, wobei die Untertageproduktion und die Übertageproduktion aufgrund geringerer Auswirkungen von Lastkürzungen und Kabeldiebstahl um 9 % bzw. 12 % höher waren als im dritten Quartal 2022. Die 4E-PGM-Produktion (einschließlich PoC) von 203.009 4Eoz für Q3 2023 war um 13 % höher als für Q3 2022, wobei die PoC im Jahresvergleich um 44 % auf 23.995 4Eoz gestiegen sind, was auf höhere vertragliche Lieferungen von Dritten zurückzuführen ist. Die AISC (ohne PoC von Dritten) für Q3 2023 in Höhe von 22.607 4Eoz (1.216 4Eoz US\$) stiegen nur um 4 %, was in erster Linie auf die höhere Produktion zurückzuführen ist, die einen Anstieg der ORD um 19 % auf R473 Mio. (25 Mio. US\$) und einen Anstieg des nachhaltigen Kapitals um 14 % auf R276 Mio. (15 Mio. US\$) weitgehend ausglich. Der Anstieg des ORD und des nachhaltigen Kapitals bei Marikana im Vergleich zum Vorjahr ist in erster Linie auf den Hochlauf des Schachtes K4 zurückzuführen. Seit K4 im März 2023 mit dem Abbau und der Erschließung außerhalb der Hauptschachtinfrastruktur begonnen hat, wurde die Erschließung auf dem Riff als Betriebskosten verbucht, während die Erschließung außerhalb des Riffs als ORD aktiviert wurde. Während sich das K4-Projekt noch in der Aufbauphase befindet, bleiben die Betriebskosten, der ORD und das nachhaltige Kapital vorübergehend erhöht, werden aber voraussichtlich mit steigender Produktion sinken, was den Kosten des Marikana-Betriebs zugute kommt. Die AISC (einschließlich PoC) für Q3 2023 in Marikana sanken im Vergleich zu Q3 2022 um 6 % auf R22.196/4Eoz (1.194 US\$/4Eoz). Weitere Faktoren, die zu einer Senkung der AISC führten, waren ein Anstieg der Nebenproduktgutschriften um 33 %, Lizenzgebühren, die aufgrund der niedrigeren Rohstoffpreise um 89 % niedriger ausfielen, und die Kosten für PoC von Dritten, die aufgrund des niedrigeren Korbpreises trotz höherer PoC-Mengen mit R565 Mio. (30 Mio. US\$) um 28 % niedriger ausfielen als in Q3 2022.

Die 4E-PGM-Produktion des Betriebs Kroondal in Höhe von 47.600 4Eoz im dritten Quartal 2023 war um 1 % niedriger als im Vergleichszeitraum 2022, was darauf zurückzuführen ist, dass der Simunye-Schacht das Ende seiner Lebensdauer erreicht und die Hauptproduktionsaktivitäten eingestellt wurden (Einstellung im vierten Quartal 2022) sowie auf eine geringere Produktivität und eine erhöhte Verwässerung durch den Bambanani-Schacht, der durch eine Scherzone fördert. Die AISC von R18.550/4 Unze (998 US\$/4 Unze) waren um 20 % höher als im 3. Quartal 2022, was in erster Linie auf die geringere Produktion, die oben erwähnten höheren Inflationskosten sowie die höheren Stützkosten aufgrund des Abbaus durch ungünstige Bodenbedingungen in der Scherzone zurückzuführen ist. Die Nebenproduktgutschriften waren ebenfalls um 37 % niedriger, was auf eine geringere Chromproduktion in Verbindung mit der Beendigung des Primärbergbaus am Simunye-Schacht und einer geringeren Abnahme von einer Vertragspartei zurückzuführen ist. Es wird erwartet, dass die Chromproduktion in Zukunft steigen wird.

Die zurechenbare 4E-PGM-Produktion von Mimosa lag mit 29.060 4Eoz um 1 % höher als im dritten Quartal 2022. Die AISC stiegen im Jahresvergleich um 10 % auf 1.359 US\$/4Eoz (R25.258/4Eoz), was auf den Inflationsdruck in Simbabwe zurückzuführen ist, insbesondere auf die Stromkosten, die für Exporteure im Oktober 2022 um 40 % stiegen, der erste Anstieg seit 2014. Das nachhaltige Kapital blieb mit 14 Mio. US\$ (266 Mio. R) erhöht, was in erster Linie mit dem laufenden Bau der neuen Absetzanlage (TSF) zusammenhängt, die zwischen Dezember 2023 und März 2024 in Betrieb genommen werden soll.

Die PGM-Produktion von Platinum Mile lag im 3. Quartal 2023 mit 13.864 4Eoz um 13 % höher als im Vorjahr, da die Ausbeute aufgrund höherer Gehalte in Verbindung mit verbesserten Ausbeuten um 14 % gestiegen ist. Die AISC bei Platinum Mile sanken im Jahresvergleich um 5 % auf 10.747 R / 4Eoz (578 US\$ / 4Eoz), was in erster Linie auf die höhere 4E-PGM-Produktion zurückzuführen ist. Die Projektinvestitionen in Höhe von 64 Mio. R (3 Mio. US\$) im dritten Quartal 2023 betrafen Ausgaben für die Chromextraktionsanlage, die voraussichtlich im Dezember 2023 in Betrieb genommen wird, wobei die Gesamtinvestitionen auf 130 Mio. R (7 Mio. US\$) geschätzt werden. Diese Anlage soll etwa 240.000 Tonnen Chrom pro Jahr produzieren.

Die Chromverkäufe aus den SA PGM-Betrieben für Q3 2023 in Höhe von ca. 554kt waren 1 % niedriger als Q3 2022. Der erhaltene Chrompreis stieg im Jahresvergleich um 28 % auf 290 US\$/Tonne (Q3 2022: 227 US\$/Tonne), was einen Anstieg der Chromeinnahmen um 25 % auf 1,0 Mrd. R1 (56 Mio. US\$) unterstützte.

Konsultationen über eine mögliche Umstrukturierung der SA PGM Operationen

Im Anschluss an das Quartalsende am 25. Oktober kündigte Sibanye-Stillwater an, dass es sich mit den betroffenen Mitarbeitern über die mögliche Umstrukturierung von vier Schächten in den SA PGM-Betrieben beraten werde. Zwei der Schächte, der Simunye-Schacht im Kroondal-Betrieb und der 4B-Schacht im Marikana-Betrieb, sind ausgereift, wobei der Simunye-Schacht die Produktion im Jahr 2022 einstellt und der 4B-Schacht aufgrund der Erschöpfung der verfügbaren wirtschaftlichen Erzreserven das Ende seiner Betriebsdauer erreicht hat. Die beiden verbleibenden Schächte, der Siphumelele-Schacht im Betrieb Rustenburg und der Rowland-Schacht im Betrieb Marikana, müssen umstrukturiert werden, um ein nachhaltiges Produktions- und Kostenniveau zu erreichen. Von der vorgeschlagenen Umstrukturierung und den Schachtschließungen könnten 4.095 Beschäftigte und Auftragnehmer (3.500 Beschäftigte und 595 Auftragnehmer) betroffen sein, einschließlich der Mitarbeiter der Unterstützungsdienste.

Die vollständige Ankündigung ist hier zu finden: https://thevault.exchange/?get_group_doc=245/1698223380-ssw-section189-notice-SA-PGM-operations-25Oct2023.pdf.

Das K4-Projekt

Das Projekt K4 liegt vor dem Zeitplan. Die untertägige Infrastruktur und die Erschließung der Mine verliefen im Quartal planmäßig, die übertägige Infrastruktur liegt im Plan. K4 beinhaltet mehrere Innovationen, die darauf abzielen, eine moderne Vorzeige-Untertagemine zu entwickeln, wie z.B. die Beleuchtung am Ende der Erschließung und im Stollen sowie eine Lärmschutzzone an der Oberfläche. Bei voller Produktion wird K4 der größte in Betrieb befindliche Schacht in den SA PGM Betrieben sein, mit einer Lebensdauer der Mine von mehr als fünfzig Jahren. K4 produzierte im dritten Quartal 2023 10.043 4Eoz (914 4Eoz im dritten Quartal 2022). Es wird erwartet, dass sich die Produktion mit der Inbetriebnahme weiterer Erzentnahmepunkte (Boxholes) beschleunigen wird. Die Projektinvestitionen, in erster Linie für ORD, beliefen sich im Q3 2023 auf R270 Mio. (15 Mio. US\$) und lagen damit um 30 % höher als im Vorjahr. Die Projektkapitalprognose von R920 Millionen (51 Millionen US\$) bleibt für 2023 unverändert, wobei seit Jahresbeginn R657 Millionen (36 Millionen US\$) ausgegeben wurden.

SA-Goldgeschäfte

Der Anstieg der Goldproduktion der von SA Gold verwalteten Betriebe im zweiten Halbjahr 2022 nach dem Arbeitskampf und der Aussperrung im ersten Halbjahr 2022 wirkte sich auf die Produktion und die Stückkosten im dritten Quartal 2022 aus. Die Normalisierung der Produktion ab dem 4. Quartal 2022 und die Exposition gegenüber einem höheren Goldpreis führten zu einer deutlichen Trendwende bei den verwalteten SA-Goldbetrieben im ersten Halbjahr 2023, was unterstreicht, welchen wichtigen Beitrag die SA-Goldbetriebe in Zeiten stabiler Produktion zum Ergebnis leisten können. Im 3. Quartal 2023 kam es jedoch in den verwalteten SA-Goldbetrieben zu zwei erheblichen Zwischenfällen, die die Produktion beeinträchtigten.

- Am 12. Juli 2023 wurde der Betrieb der beiden Schächte Driefontein 1 und 5 durch einen Brand im Schacht Driefontein 5 unterbrochen. Während die Besatzungen von Driefontein 1 bis Anfang August 2023 größtenteils wieder einsatzbereit waren, wurden die Besatzungen von Schacht Driefontein 5 erst ab dem 27. September 2023 schrittweise wieder an die Arbeitsplätze herangeführt, nachdem das Feuer gelöscht und die Bewetterung alle schädlichen Gase beseitigt hatte

- Bei einem zweiten Zwischenfall am 30. Juli 2023 wurde der Betrieb des Schachts Kloof 4, der durch die Seismizität und die Kühlung (in Verbindung mit dem Kaltwasserkreislauf) eingeschränkt war, durch einen Zwischenfall im Schacht weiter beeinträchtigt, der dadurch verursacht wurde, dass das aufsteigende Gegengewicht der Schachtförderung auf ein unbekanntes Hindernis im Schacht stieß, wodurch eine Reihe von Ballastplatten in den Schacht stürzten, die Schachtinfrastruktur beschädigten und die Produktion im Bereich des Schachts 4 verhinderten

Die Produktion der SA-Goldbetriebe (einschließlich DRDGOLD) für das dritte Quartal 2023 war mit 6.148 kg (197.663 Unzen) um 3 % niedriger als im dritten Quartal 2022, wobei die Goldproduktion (ohne DRDGOLD) um 1 % auf 4.864 kg (156.381 Unzen) zurückging. Der Produktionsrückgang war in erster Linie auf die Auswirkungen der oben erwähnten Vorfälle sowie auf die Schließung von Schacht Beatrix 4 Ende 2022 zurückzuführen.

Die AISC (einschließlich DRDGOLD) waren mit R1.232.600/kg (2.062 US\$/oz) um 2 % höher als im dritten Quartal 2022, während die AISC (ohne DRDGOLD) mit R1.301.975/kg (2.178 US\$/oz) um 3 % niedriger waren. Der Rückgang der AISC (ohne DRDGOLD) war eine Folge des Anstiegs des verkauften Goldes um 6 % im Jahresvergleich, wodurch der inflationäre Kostendruck bei den Verbrauchsmaterialien und den Tarifen der Auftragnehmer sowie die jährlichen Stromtariferhöhungen, die im Jahresvergleich um 19 % gestiegen sind, ausgeglichen werden konnten. Darüber hinaus stieg das ORD-Kapital um 43 % auf 677 Mio. R (36 Mio. US\$) aufgrund höherer Erschließungsraten im Vergleich zum dritten Quartal 2022, als der Betrieb nach Streik und Aussperrung wieder aufgenommen wurde.

Die Investitionsausgaben für das dritte Quartal 2023 (ohne DRDGOLD) stiegen im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2022 (beeinflusst durch Streik und Aussperrung) um 9 % auf R1,3 Mrd. (71 Mio. US\$), wobei ORD um 43 % stieg und die Unternehmens- und Projektausgaben um 13 % auf R379 Mio. (20 Mio. US\$) sanken. Das Projektkapital umfasste hauptsächlich R330 Mio. (18 Mio. US\$) für das Burnstone-Projekt. Das nachhaltige Kapital ging um 14 % auf 255 Mio. R (14 Mio. US\$) zurück, hauptsächlich aufgrund von Investitionen in die Modernisierung von Lampenräumen in allen Betrieben im dritten Quartal 2022 sowie in die Modernisierung der Elektrik und der Wickler, die während des Arbeitskampfes im Jahr 2022, als die Anlagen und Ausrüstungen nicht in Betrieb waren, begonnen wurden.

Die Untertageproduktion des Betriebs Driefontein ging im dritten Quartal 2023 im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2022 um 11 % auf 1.452 kg (46.683 Unzen) zurück, was in erster Linie auf den Brand in Schacht 5 zurückzuführen ist, der sich auch auf die Produktion in Schacht 1 auswirkte, sowie auf die verringerte abbaubare Strelblänge in Schacht 4 infolge von Seismizität und den daraus resultierenden Sicherheitsunterbrechungen, die voraussichtlich bis zum Jahresende andauern werden. Dies beeinträchtigte die Produktion um 132 kg (4.244 Unzen) für Q3 2023. Die Auswirkungen des Produktionsausfalls bei Schacht 5 aufgrund des Brandes und die Auswirkungen auf Schacht 1 beliefen sich auf 798 kg (25.656 Unzen) während des Quartals. Die Produktion von Schacht 5 wurde Ende September 2023 schrittweise wieder aufgenommen und wird voraussichtlich bis Dezember 2023 auf die volle Produktion ansteigen. Die AISC von R1.455.137/kg (2.435 US\$/oz) für das 3. Quartal 2023 waren um 20 % höher, was auf den um 2 % niedrigeren Goldabsatz und die bereits erwähnten inflationären Auswirkungen zurückzuführen ist, die zu einem Anstieg der Gesamtbetriebskosten um 12 % führten. Die ORD-Kosten stiegen um 63 % aufgrund höherer Erschließungskosten, um die Flexibilität des Abbaus zu erhöhen, und das Betriebskapital stieg um 20 % aufgrund einer Änderung des Umfangs des 4-Schacht-Säulen-Projekts (zusätzliche Unterstützungsarbeiten an der Tunnel- und Schachtinfrastruktur der Sohle 32/33 und neue unterirdische Werkstätten), der Anschaffung von Förderseilen und eines Wassermanagementprojekts.

Die Untertageproduktion des Kloof-Betriebs stieg im dritten Quartal 2023 um 35 % auf 1.882 kg (60.508 Unzen), trotz der größeren Unterbrechung am Kloof-Schacht 4 aufgrund des Schachtvorfalles, der die Produktion um 790 kg (25.399 Unzen) beeinträchtigte. Die gestiegene Produktion aus den Hauptschächten und Schacht 8 glich die geringere Produktion aus Schacht 4 aus. Die untertägige Ausbeute stieg um 25 % auf 5,16 g/t, wobei die Ausbeute für das dritte Quartal 2022 durch den Produktionsanstieg in den Abbaugebieten, die drei Monate lang stillstanden, verwässert wurde. Die Produktion aus übertägigen Quellen lag mit 234 kg (7.523 Unzen) um 23 % höher als im Vorjahr, was auf die Verarbeitung von höhergradigen Oberflächengebieten zurückzuführen ist. Die AISC von R1.193.820/kg (1.997 US\$/oz) waren um 22 % niedriger, da die verkaufte Goldmenge im Vergleich zum Vorjahr um 44 % gestiegen ist. Die Betriebskosten wurden nach dem Zwischenfall im Schacht Kloof 4 effektiv gemanagt, indem die vom Zwischenfall betroffenen Mitarbeiter aufgefordert wurden, ihren Jahresurlaub zu nehmen, die Ausgaben für die Lagerstätten auf die Reparaturarbeiten am Schacht beschränkt wurden und eine Mitteilung über höhere Gewalt an nicht kritische Auftragnehmer herausgegeben wurde. Die ORD-Kosten stiegen um 41 % auf R246 Mio. (13 Mio. US\$) aufgrund eines 55 %igen Anstiegs bei der Erschließung außerhalb des Riffs, während das Betriebskapital um 28 % auf R108 Mio. (6 Mio. US\$) zurückging, da die Ausgaben nach der Aussetzung von Schacht Kloof 4 geringer ausfielen, was auch zu geringeren Projektinvestitionen führte.

Die Untertageproduktion von 933 kg (29.997 Unzen) im 3. Quartal 2023 aus dem Beatrix-Betrieb war um 29 % niedriger als im 3. Quartal 2022, was in erster Linie auf die Schließung des Schachts Beatrix 4 im 1. Quartal 2023 zurückzuführen ist, die im Vergleich zum 3. Die AISC von R1.343.011/kg (2.247 US\$/oz) waren um 6 % niedriger als im dritten Quartal 2022, da die Gesamtbetriebskosten um 32 % auf R1,1 Mrd. (59 Mio. US\$) zurückgingen, was in erster Linie auf die Schließung des kostenintensiven Schachtes Beatrix 4 zurückzuführen ist.

Die von DRDGOLD im dritten Quartal 2023 gefrästen Tonnen gingen im Vergleich zum Vorjahr um 21 % zurück, wobei die Goldproduktion mit 1.284 kg (41.282 Unzen) aufgrund eines um 12 % höheren Gehalts um 12 % niedriger war als im dritten Quartal 2022. Der Rückgang der gefrästen Tonnen ist das Ergebnis von Lastkürzungen, der Rückgewinnung von Rest- und Sanierungsmaterial an Betriebsstätten, die sich der Erschöpfung nähern, bei Ergo, Schacht Driefontein 5 und den Far West Gold Recoveries am West Rand. Der Anstieg der Ausbeute steht im Zusammenhang mit höherwertigem Restmaterial, das typischerweise in den letzten Phasen der Rückgewinnung und Bereinigung anfällt, sowie mit der Rückgewinnung von hochgradigem Sandmaterial bei Ergo. Geringere gefräste Tonnen in Verbindung mit inflationsbedingten

Erhöhungen bei den wichtigsten Verbrauchsmaterialien und höheren Stromkosten sowie erhöhten Sicherheitskosten und zusätzlichen Kosten für die Anmietung von Maschinen, um die Rückgewinnung des letzten Restmaterials zu ermöglichen, führten zu einem Anstieg der Betriebskosten pro Tonne um 45 % auf 198 R/Tonne (11 US\$/Tonne). Dies führte zu höheren AISC von R963.694/kg (1.612 US\$/oz), die im Jahresvergleich aufgrund der oben genannten Erhöhung der Betriebskosten und der branchenweiten Inflationseffekte um 26 % anstiegen. Das Projektkapital von DRDGOLD stieg ebenfalls von R53 Mio. (3 Mio. US\$) im dritten Quartal 2022 auf R152 Mio. (8 Mio. US\$) im dritten Quartal 2023 mit Ausgaben für das Solarkraftwerk.

Konsultationen zur möglichen Umstrukturierung des Schachts Kloof 4

Am 14. September 2023 wurden die organisierte Arbeiterschaft und andere potenziell betroffene Interessengruppen darüber informiert, dass das Unternehmen Konsultationen gemäß S189A des Arbeitsbeziehungsgesetzes (S189) über die mögliche Umstrukturierung seiner SA-Goldbetriebe aufgrund von Betriebseinschränkungen und anhaltenden Verlusten über einen längeren Zeitraum am Schacht Kloof 4 einleiten wird. Von der möglichen Umstrukturierung des Schachts Kloof 4 könnten 2.389 Beschäftigte und 581 Beschäftigte von Vertragsunternehmen betroffen sein. Das Konsultationsverfahren verläuft wie geplant.

Die vollständige Ankündigung ist hier zu finden: https://thevault.exchange/?get_group_doc=245/1694682564-ssw-Section-189-NoticeKloof-4-Shaft14Sep2023.pdf

Das Burnstone-Projekt

Die Erschließungsrate bei Burnstone hat sich im dritten Quartal 2023 verbessert, aber das Projekt liegt aufgrund der Verzögerungen durch den Streik im Jahr 2022 weiterhin hinter dem Zeitplan zurück. Es wird erwartet, dass sich die Erschließung beschleunigen wird, da die Einschränkungen bei der Förderung beseitigt wurden und der Beginn der vertikalen Schachtförderung unmittelbar bevorsteht. Das Projekt wurde mit einem erhöhten Erschließungsprofil neu geplant, um eine zusätzliche Produktion aus Gebieten mit höherem geologischen Vertrauen zu ermöglichen. Der stationäre Abbau wird nun ein Jahr später als der vom Board genehmigte Plan für die Wiederaufnahme des Burnstone-Projekts im Februar 2021 erwartet, wobei die Konstruktionsoptimierung der Lebensdauer der Mine durchgeführt wurde, um die Erzverarbeitung zu verbessern und die Flexibilität des Abbaus zu erhöhen. Die Kapitalprognose für das Projekt bleibt unverändert bei R1,6 Mrd. (90 Mio. US\$), wobei seit Jahresbeginn R1,1 Mrd. (63 Mio. US\$) und im dritten Quartal 2023 R330 Mio. (18 Mio. US\$) aufgewendet werden, 5 % mehr als im dritten Quartal 2022.

Europäische Region

Nickelraffinerie Sandouville

Die Nickelraffinerie von Sandouville verzeichnete im dritten Quartal 2023 eine verbesserte Betriebsleistung. Nach mehreren Störungen im dritten Quartal 2022, die sich bis ins erste Halbjahr 2023 erstreckten, konnte der Betrieb im dritten Quartal 2023 stabilisiert werden. Im dritten Quartal 2023 produzierte die Sandouville-Nickelraffinerie 2.352 Tonnen Nickeläquivalent, davon 1.925 Tonnen Nickelmetall, 92 % mehr als im dritten Quartal 2022, und 427 Tonnen Nickelsalze (650 Tonnen im dritten Quartal 2022), bei Betriebskosten von 31.514 US\$/tNi (R585.853/tNi), 4 % mehr als im dritten Quartal 2022.

Die Betriebsprobleme in der Kathodenanlage, die sich auf das erste Halbjahr 2023 auswirkten, wurden behoben, so dass sich die Produktion im dritten Quartal 2023 stabilisierte. Insgesamt ist die Anlage nun stabil, sowohl im Hinblick auf den Prozess als auch auf die Zuverlässigkeit, wobei sich die Nickelausbeute um 4 % auf 98,8 % verbesserte. Die Produktion wurde jedoch durch starke Regenfälle im 3. Quartal 2023 beeinträchtigt.

Die stabilere Betriebsleistung hat zu niedrigeren variablen Kosten pro Tonne produzierten Nickels geführt, mit einem geringeren spezifischen Verbrauch von Energie und Reagenzien. Obwohl die Inputpreise in letzter Zeit gesunken sind, bleiben sie aufgrund der globalen Unsicherheit und der Gaspreise aufgrund des Russland-Ukraine-Krieges erhöht. Die Verkäufe wurden durch niedrigere Nickelpreise aufgrund eines allgemeinen Überangebots an Nickelkathoden und einer Verlangsamung in der Galvanikindustrie beeinträchtigt, was zu niedrigeren Prämien für Q3 2023 führte.

Um die Rentabilität wiederherzustellen, wird eine neue innovative Alternative zum derzeitigen Verfahren geprüft. Das Sandouville-Team prüft derzeit die kommerzielle und technische Machbarkeit. Weitere Einzelheiten zu dieser Alternative werden im ersten Quartal 2024 verfügbar sein. Sibanye-Stillwater setzt die Umsetzung seiner Strategie in Frankreich fort und treibt Studien zu drei ergänzenden Verfahren voran:

- Recycling von PGM-Autokatalysatoren unter Verwendung von europäischen Rohstoffen (Ergebnisse der Studie werden in Q1 2024 erwartet)
- Herstellung von Nickelsulfat in Batteriequalität
- Recycling von Batteriemetallen

Weitere Ankündigungen zu diesen Entwicklungen werden erfolgen, sobald die Studien in die nächsten Phasen übergehen.

Keliber-Lithium-Projekt

Das Keliber-Lithiumprojekt machte im dritten Quartal 2023 erhebliche Fortschritte. Am 6. Oktober 2023 gab Sibanye-Stillwater die Genehmigung des Board of Directors für den Bau des Konzentrators und die Erschließung der Syväjärvi-Tagebauminerale in Päiväneva bekannt. Die Lieferung von Erz aus dem Syväjärvi-Tagebau wird zeitlich mit der Inbetriebnahme des Konzentrators zusammenfallen. Um die Anforderungen der Umweltgenehmigung zu erfüllen, werden nun höhere Investitionskosten anfallen. Die Investitionsausgaben für den Konzentrator werden nun mit 230 Mio. € (R4,5 Mrd.) veranschlagt und liegen damit 10 Mio. € (195 Mio. R) über der vorherigen Schätzung.

Darüber hinaus stiegen die Investitionsausgaben für die Lithiumraffinerie Keliber um 59 Mio. € (1,2 Mrd. R) auf 418 Mio. € (8,2 Mrd. R) aufgrund von Änderungen des Abwasserbehandlungsprozesses in der Lithiumraffinerie Keliber. Die geänderte Technologie wurde in das Fließbild aufgenommen, um die Einhaltung von Umweltgenehmigungen zu gewährleisten, was auch zu einer höheren Ausbeute führen wird. Trotz des höheren Kapitalbedarfs hat sich die Anpassung aufgrund der positiven Auswirkungen der erwarteten Rückgewinnung nicht negativ auf den Nettogegenwartswert des Projekts ausgewirkt. Das aktualisierte Gesamtprojektkapital für das Keliber-Projekt wird auf 656 Mio. € (12,8 Mrd. R) (2023 real) einschließlich Unvorhergesehenem geschätzt (vorher 588 Mio. € in 2022 real).

Weitere Fortschritte im 3. Quartal 2023:

- Die Einstellungen verlaufen planmäßig, so dass die Zahl der Mitarbeiter Ende September bei 67 liegt und das Team bis zum Jahresende um mehr als 20 Fachkräfte wachsen kann. Die Gesamtzahl der Mitarbeiter soll bis Ende 2024 auf 200 steigen.
- Aktive Zusammenarbeit und Beteiligung mit der lokalen Gemeinschaft und den relevanten Interessengruppen, einschließlich der Durchführung einer öffentlichen Veranstaltung in Kaustinen, Sponsoring lokaler Sportvereine und kultureller Veranstaltungen wie dem Kaustinen-Volksmusikfestival, Fortsetzung der Zusammenarbeit mit lokalen Schulen mit Präsentationen und Verhandlungen über künftige Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Erörterung der öffentlichen Straßeninstandhaltung und des Verkehrs auf dem Verkehrstag der Regionalräte
- Im dritten Quartal 2023 wurden in den Zielgebieten Rapasaari, Syväjärvi und Leviäkangas East mit zwei Bohrgeräten 28 Diamantbohrlöcher mit insgesamt 5.407 Metern niedergebracht. Die besten untersuchten Abschnitte stehen alle in Zusammenhang mit der Lagerstätte Tuoreetsaaret, einschließlich 86,35 m mit 1,08 % Li₂O
- Die Aktualisierung der Mineralressourcenschätzung wurde im dritten Quartal 2023 fortgesetzt. Die Mineralressourcenschätzungen von sieben Lagerstätten - Syväjärvi, Rapasaari, Länttä, Outovesi, Emmes, Tuoreetsaaret und Leviäkangas - werden aktualisiert, und die endgültigen Ergebnisse werden 2024 erwartet. Im Rahmen der regionalen Lithiumexploration wurden die saisonalen Geröllkartierungen und Bodenproben im dritten Quartal 2023 fortgesetzt.
- Die Fremdfinanzierung für den Rest des Projekts schreitet voran, wobei die Zielfazilität von 300 Mio. € auf 500 Mio. € erhöht wurde.
- Die Investitionsausgaben für das Jahr 2023 sind niedriger als ursprünglich angenommen (siehe Aktualisierung im Abschnitt "Betriebliche Prognosen" weiter unten), wobei sich das Delta der Investitionsausgaben in das Jahr 2024 verlagert, da der Konzentrator im Jahr 2023 später als erwartet in Betrieb genommen wird.

Australische Region

Century Zinkrückgewinnungsbetrieb

Sibanye-Stillwater erwarb im ersten Halbjahr 2023 den vollständigen Besitz von New Century Resources Limited, wodurch sich das Engagement der Gruppe im Bereich der Abraumhalden erhöhte Rückzug und die Ergänzung unserer bestehenden Investition in DRDGOLD. Die Integration der regionalen australischen Strukturen und Vermögenswerte in Sibanye-Stillwater schreitet gut voran.

Die Produktion des Century-Betriebs erholte sich stark von den Auswirkungen des Hochwassers im ersten Halbjahr 2023. Im dritten Quartal 2023 produzierte der Century-Betrieb 25kt Zinkmetall (zahlbar), ein Anstieg gegenüber den 23kt, die im zweiten Quartal 2023 produziert wurden. Die AISC für Q3 2023 von 1.753 US\$/tZn (R32.587/tZn) waren um 13 % niedriger als für Q2 2023, was zu einem bedeutenden finanziellen Umschwung führte, wobei der Century-Betrieb einen bereinigten EBITDA-Gewinn von 53 Mio. R (3 Mio. US\$) verzeichnete, verglichen mit einem Verlust von R433 Mio. R (23 Mio. US\$) für das vorherige Quartal (Q2 2023). Der Century-Betrieb investierte im 3. Quartal 2023 2 Mio. US\$ (34 Mio. R) in Kapitalausgaben.

OPERATIVER AUSBLICK FÜR 2023*

Die abgebaute 2E-PGM-Produktion in den US-PGM-Betrieben wird voraussichtlich zwischen 420.000 2Eoz und 430.000 2Eoz liegen, mit AISC zwischen 1.750 US\$/2Eoz und 1.825 US\$/2Eoz (R31.500/2Eoz bis R32.850/2Eoz). Die Investitionsausgaben werden voraussichtlich zwischen 320 und 340 Millionen US\$ (R5,76 bis R6,12 Milliarden) betragen, einschließlich etwa 35 Millionen US\$ (630 Millionen R) Projektkapital.

Die 3E-PGM-Produktion aus den US-PGM-Recyclingbetrieben wird für das Jahr auf 350.000 bis 400.000 eingespeiste 3Eoz geschätzt. Die Investitionsausgaben werden sich voraussichtlich auf etwa 1,4 Mio. US\$ (25 Mio. R) belaufen.

Die prognostizierte 4E-PGM-Produktion der SA PGM-Betriebe für 2023 bleibt unverändert bei 1,7 Mio. 4Eoz bis 1,8 Mio. 4Eoz einschließlich PoC von Dritten, mit AISC zwischen R20.800/4Eoz und R21.800/4Eoz (US\$1.156/4Eoz bis US\$1.211/4Eoz) - ohne die Kosten für PoC von Dritten. Die Investitionsausgaben werden für das Jahr auf R5,4 Mrd. (300 Mio. US\$) geschätzt, einschließlich eines Projektkapitals von R920 Mio. (51 Mio. US\$) für das K4-Projekt.

Die Goldproduktion der verwalteten SA-Goldbetriebe (ohne DRDGOLD) wird für 2023 auf 19.500 kg (625 Unzen) bis 20.500 kg (660 Unzen) geschätzt. Die AISC werden weiterhin zwischen R1.190.000/kg und R1.290.000/kg (2.056 US\$/oz bis 2.230 US\$/oz) prognostiziert, was auf die geringere Produktion infolge der oben erwähnten Vorfälle zurückzuführen ist. Die Investitionsausgaben werden auf R5,4 Mrd. (300 Mio. US\$) geschätzt, einschließlich R1,6 Mrd. (90 Mio. US\$) Projektinvestitionen für das Burnstone-Projekt.

Für die Nickelraffinerie Sandouville wird eine Produktion von 7,0 bis 7,5 Kilotonnen Nickeläquivalent (Ni) bei einem Nickeläquivalent-AISC von 33.715 €/tNi bis 34.588 €/tNi (657.000 R/tNi bis 675.000 R/tNi) und einem Investitionsaufwand von 14 Millionen € (273 Millionen R) erwartet.

Die für 2023 prognostizierten Investitionsausgaben für das Keliber-Lithiumprojekt wurden von 231 Mio. € (R4,5 Mrd. €) auf 130 Mio. € (R2,3 Mrd. €) reduziert. Mit dem Beginn des Baus des Konzentrators im vierten Quartal 2023 wird der größte Teil der für 2023 veranschlagten Investitionen nun im Jahr 2024 anfallen.

** Der Leitfaden wurde, soweit relevant, mit einem durchschnittlichen Wechselkurs von R18,00/US\$ und R19,50/€ umgerechnet.*

NEAL FRONEMAN

CEO

PGM-Betriebe in den USA und SA

			PGM-Betriebe in den USA und SA¹	US-PGM-Betriebe Unterlage²	Total SA PGM Operationen¹			Rustenburg		Marikana¹		Kroondal	Plat Mile	Mimosa
					Insgesamt	Unterlage	Oberfläche	Unterlage	Oberfläche	Unterlage	Oberfläche	Attribut-Tabelle	Oberfläche	Attribut-Tabelle
Produktion														
Gefräste/behandelte	kt	Sep 2023	9,711	316	9,394	4,457	4,937	1,643	1,420	1,709	869	755	2,649	351
		Juni 2023	9,469	287	9,182	4,210	4,972	1,572	1,390	1,557	918	727	2,665	354
		Sep 2022	9,625	241	9,383	4,303	5,081	1,666	1,418	1,515	927	782	2,736	340
Pflanzenkopfsorte	g/t	Sep 2023	2.33	11.59	2.02	3.32	0.84	3.46	1.01	3.61	0.95	2.34	0.72	3.36
		Juni 2023	2.28	12.48	1.96	3.29	0.83	3.38	1.03	3.67	0.95	2.22	0.69	3.47
		Sep 2022	2.21	12.23	1.96	3.30	0.82	3.34	1.03	3.70	0.87	2.33	0.69	3.52
Rückflüsse aus Pflanzen	%	Sep 2023	76.64	90.10	74.01	85.36	34.07	86.43	52.16	86.47	28.32	83.85	22.61	76.62
		Juni 2023	75.62	91.31	72.48	85.53	29.04	86.49	41.86	87.03	25.15	81.56	20.67	78.30
		Sep 2022	75.59	89.25	73.19	85.09	32.61	86.52	52.47	87.06	25.94	82.17	20.30	74.44
Ausbeute	g/t	Sep 2023	1.78	10.44	1.49	2.83	0.29	2.99	0.53	3.12	0.27	1.96	0.16	2.57
		Juni 2023	1.72	11.40	1.42	2.81	0.24	2.92	0.43	3.19	0.24	1.81	0.14	2.72
		Sep 2022	1.67	10.92	1.43	2.81	0.27	2.89	0.54	3.22	0.23	1.91	0.14	2.62
PGM-Produktion³	4Eoz - 2Eoz	Sep 2023	557,106	105,546	451,560	406,135	45,425	157,977	24,045	171,498	7,516	47,600	13,864	29,060
		Juni 2023	524,214	104,823	419,391	380,861	38,530	147,723	19,264	159,863	7,049	42,329	12,217	30,946
		Sep 2022	518,032	85,889	432,143	388,460	43,683	154,797	24,641	156,873	6,723	48,120	12,319	28,670
PGM verkauft⁴	4Eoz - 2Eoz	Sep 2023	549,696	124,882	424,814			141,322	15,060	179,811		47,600	13,864	27,157
		Juni 2023	508,429	102,856	405,573			114,826	16,561	187,994		42,329	12,217	31,646
		Sep 2022	471,994	69,534	402,460			137,246	16,578	160,115		48,120	12,319	28,082
Preis und Kosten⁵														
Durchschnittlicher PGM-Korbpreis⁶	R/4Eoz - R/2Eoz	Sep 2023	23,933	22,122	24,479			24,670	23,050	24,481		24,968	23,044	23,343
		Juni 2023	30,313	25,378	31,689			32,269	27,153	31,741		32,564	27,980	27,972
		Sep 2022	40,485	30,878	42,269			43,331	34,278	42,033		44,972	33,714	33,412
	US\$/4Eoz - US\$/2Eoz	Sep 2023	1,287	1,190	1,317			1,327	1,240	1,317		1,343	1,240	1,256
		Juni 2023	1,624	1,360	1,698			1,729	1,455	1,701		1,745	1,499	1,499
		Sep 2022	2,374	1,811	2,479			2,541	2,010	2,465		2,638	1,977	1,960
Betriebskosten⁷,⁹	R/t	Sep 2023	1,226	7,140	1,019			2,021	363	1,654		1,244	66	1,812
		Juni 2023	1,123	6,333	953			2,035	245	1,560		1,186	59	1,730
		Sep 2022	1,043	7,504	871			1,764	279	1,459		1,049	58	1,493
	US\$/t	Sep 2023	66	384	55			109	20	89		67	4	97
		Juni 2023	60	339	51			109	13	84		64	3	93
		Sep 2022	61	440	51			103	16	86		62	3	88
R/4Eoz - R/2Eoz	Sep 2023	21,723	21,384	21,808			21,022	21,460	23,814		19,727	12,623	21,886	
	Juni 2023	20,747	17,353	21,663			21,649	17,650	23,120		20,364	12,769	19,809	
	Sep 2022	19,793	21,085	19,518			18,986	16,071	21,767		17,041	12,907	17,719	
US\$/4Eoz - US\$/2Eoz	Sep 2023	1,169	1,150	1,173			1,131	1,154	1,281		1,061	679	1,177	
	Juni 2023	1,112	930	1,161			1,160	946	1,239		1,091	684	1,062	
	Sep 2022	1,161	1,237	1,145			1,114	943	1,277		999	757	1,039	
Nachhaltige Gesamtkosten⁸,⁹	R/4Eoz - R/2Eoz	Sep 2023	23,210	35,738	20,080			18,701		22,607		18,550	10,747	25,258
		Juni 2023	21,724	30,280	19,416			18,121		21,574		18,403	10,886	22,329
		Sep 2022	21,271	30,947	19,211			18,435		21,785		15,399	11,283	21,032
	US\$/4Eoz - US\$/2Eoz	Sep 2023	1,249	1,922	1,080			1,006		1,216		998	578	1,359
		Juni 2023	1,164	1,623	1,041			971		1,156		986	583	1,197
		Sep 2022	1,248	1,815	1,127			1,081		1,278		903	662	1,234
All-in Kosten⁸,⁹	R/4Eoz - R/2Eoz	Sep 2023	24,223	37,642	20,871			18,701		24,115		18,550	15,364	25,258
		Juni 2023	22,710	32,235	20,139			18,121		22,940		18,805	13,833	22,329
		Sep 2022	22,582	36,000	19,726			18,441		23,051		15,399	11,283	21,032
	US\$/4Eoz - US\$/2Eoz	Sep 2023	1,303	2,025	1,123			1,006		1,297		998	826	1,359
		Juni 2023	1,217	1,728	1,079			971		1,229		1,008	741	1,197
		Sep 2022	1,324	2,111	1,157			1,082		1,352		903	662	1,234
Investitionsausgaben⁵														
Entwicklung Erzreserven	Rm	Sep 2023	1,671	1,049	622			149		473		-	-	-
		Juni 2023	1,749	1,050	699			190		509		-	-	-
		Sep 2022	1,313	723	590			194		396		-	-	-
Nachhaltiges Kapital	Rm	Sep 2023	1,086	602	484			154		276		59	(5)	266
		Juni 2023	853	418	435			145		229		64	(3)	273
		Sep 2022	758	293	465			140		242		80	3	258
Unternehmen und Projekte	Rm	Sep 2023	535	201	334			-		270		-	64	-
		Juni 2023	482	205	277			-		224		17	36	-
		Sep 2022	642	434	208			1		207		-	-	-
Investitionsausgaben	Rm	Sep 2023	3,292	1,852	1,440			303		1,019		59	59	266
		Juni 2023	3,084	1,673	1,411			335		962		81	33	273
		Sep 2022	2,713	1,450	1,263			335		845		80	3	258
	US\$m	Sep 2023	177	100	77			16		55		3	3	14
		Juni 2023	165	90	76			18		52		4	2	15
		Sep 2022	159	85	74			20		50		5	-	15

Der durchschnittliche Wechselkurs für die Quartale zum 30. September 2023, 30. Juni 2023 und 30. September 2022 betrug R18,59/US\$, R18,66/US\$ bzw. R17,05/US\$

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

- ¹ Die PGM-Betriebe in den USA und Südafrika, die PGM-Betriebe von Total SA und Marikana schließen die Produktion und die Kosten im Zusammenhang mit dem Kauf von Konzentrat (PoC) von Dritten aus. Für eine Überleitung der Betriebskosten, AISC und AIC ohne PoC von Dritten, siehe "Überleitung der Betriebskosten ohne PoC von Dritten für die PGM-Betriebe in den USA und SA, Total SA PGM und Marikana - Quartale" und "Überleitung der AISC und AIC ohne PoC von Dritten für die PGM-Betriebe in den USA und SA, Total SA PGM und Marikana - Quartale".
- ² Die Untertageproduktion der US-amerikanischen PGM-Betriebe wird in metrische Tonnen und Kilogramm umgerechnet, die Leistung in Rand. Zusätzlich zur Untertageproduktion der US-PGM-Betriebe wird im Betrieb Recyclingmaterial verarbeitet, das von den oben genannten Statistiken ausgeschlossen ist und in der nachstehenden PGM-Recycling-Tabelle detailliert aufgeführt wird
- ³ Produktion pro Produkt - siehe Prillsplit in der Tabelle unten
- ⁴ Verkaufte PGM enthalten die verkauften PoC-Unzen von Dritten
- ⁵ Die Benchmarks für die Stückkosten und Investitionen der PGM-Betriebe in den USA und SA sowie der PGM-Betriebe von Total SA schließen die Finanzergebnisse von Mimosa aus, das nach der Equity-Methode bilanziert wird und nicht in den Umsatzerlösen und Umsatzkosten enthalten ist.
- ⁶ Der durchschnittliche PGM-Korbpriest ist der PGM-Erlös pro 4E/2E-Unze vor einer Anpassung des Konzentratkaufs.
- ⁷ Die Betriebskosten sind die durchschnittlichen Produktionskosten. Die Betriebskosten pro Tonne werden berechnet, indem die Umsatzkosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einem Zeitraum durch die im selben Zeitraum gefrästen/verarbeiteten Tonnen geteilt werden, und die Betriebskosten pro Unze (und Kilogramm) werden berechnet, indem die Umsatzkosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einem Zeitraum durch die im selben Zeitraum produzierten PGM geteilt werden. Für eine Überleitung der Betriebskosten je Einheit, siehe "Betriebskosten je Einheit - Quartale".
- ⁸ Die All-in-Kosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten schließen Einkommenssteuern, Kosten im Zusammenhang mit Fusionen und Übernahmen, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungszahlungen und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind, aus. Die All-in-Kosten setzen sich zusammen aus den nachhaltigen All-in-Kosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die als Zwischensumme in der All-in-Kostenberechnung angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Kapitalausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die nachhaltigen All-in-Kosten pro Unze (und Kilogramm) und die All-in-Kosten pro Unze (und Kilogramm) werden berechnet, indem die nachhaltigen All-in-Kosten bzw. die All-in-Kosten in einem Zeitraum durch die gesamten 4E/2E-PGM-Produktionen im selben Zeitraum geteilt werden. Für eine Überleitung der Umsatzkosten vor Abschreibung zu den All-in-Kosten siehe "All-in-Kosten - Quartale".
- ⁹ Betriebskosten, All-in Sustaining Costs und All-in Costs sind keine Leistungskennzahlen nach IFRS. Folglich sollten diese Kennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu anderen, nach IFRS dargestellten Kennzahlen betrachtet werden. Nicht-IFRS-Kennzahlen liegen in der Verantwortung des Board of Directors.

Bergbau - PGM Prill Split einschließlich PoC für Dritte, ohne Recyclingaktivitäten

	USA UND SA PGM-OPERATIONEN						TOTAL SA PGM OPERATIONS						US-PGM-OPERATIONEN					
	Sep 2023		Juni 2023		Sep 2022		Sep 2023		Juni 2023		Sep 2022		Sep 2023		Juni 2023		Sep 2022	
		%		%		%		%		%		%		%		%		%
Platin	306,959	53%	288,639	52%	286,103	54%	282,763	59%	265,168	60%	265,975	59%	24,196	23%	23,471	22%	20,128	23%
Palladium	223,255	38%	213,734	39%	200,137	37%	141,905	30%	132,382	30%	134,376	30%	81,350	77%	81,352	78%	65,761	77%
Rhodium	42,851	7%	39,649	7%	40,296	8%	42,851	9%	39,649	9%	40,296	9%						
Gold	8,036	1%	7,825	1%	8,216	2%	8,036	2%	7,825	2%	8,216	2%						
PGM-Produktion 4E/2E	581,101	100%	549,847	100%	534,752	100%	475,555	100%	445,024	100%	448,863	100%	105,546	100%	104,823	100%	85,889	100%
Ruthenium	67,800		63,158		64,192		67,800		63,158		64,192							
Iridium	16,836		16,016		16,034		16,836		16,016		16,034							
Insgesamt 6E/2E	665,737		629,021		614,978		560,191		524,198		529,089		105,546		104,823		85,889	

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

US PGM Recycling				
	Einheit	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022
Durchschnittliche Katalysatorzufuhr/Tag	Tonne	9.5	11.2	17.7
Insgesamt verarbeitet	Tonne	873	1,014	1,630
Erlaubt	Tonne	-	-	-
Gekauft	Tonne	873	1,014	1,630
PGM-gespeist	3Eoz	72,434	83,608	141,560
PGM verkauft	3Eoz	77,679	74,041	162,659
PGM folled zurückgegeben	3Eoz	2,091	2,520	4,715

VERGÜTUNGSMÖGLICHKEITEN UND KOSTENBENCHMARKEN - QUARTAL (Fortsetzung)

SA-Goldbetriebe

			SA-OPERATIONEN										
			Gesamt SA Gold			Driefontein		Kloof		Beatrix		Cooke	DRDGOLD
			Insgesamt	Untertage	Oberfläche	Untertage	Oberfläche	Untertage	Oberfläche	Untertage	Oberfläche	Oberfläche	Oberfläche
Produktion													
Gefräste/behandelte	kt	Sep 2023	8,245	966	7,279	251	13	365	481	350	33	1,121	5,632
		Juni 2023	7,670	1,120	6,550	357	23	389	331	374	115	1,110	4,972
		Sep 2022	10,237	1,117	9,120	290	123	336	620	490	18	1,202	7,157
Ausbeute	g/t	Sep 2023	0.75	4.42	0.26	5.77	3.37	5.16	0.49	2.66	0.21	0.28	0.23
		Juni 2023	0.88	4.50	0.26	5.71	0.65	4.97	0.36	2.86	0.21	0.28	0.25
		Sep 2022	0.62	3.90	0.22	5.65	0.41	4.14	0.31	2.69	-	0.27	0.20
Produziertes Gold	kg	Sep 2023	6,148	4,267	1,881	1,452	43	1,882	234	933	7	313	1,284
		Juni 2023	6,733	5,045	1,688	2,040	15	1,935	119	1,070	24	308	1,222
		Sep 2022	6,366	4,354	2,012	1,640	50	1,393	190	1,321	-	319	1,453
	oz	Sep 2023	197,663	137,187	60,476	46,683	1,382	60,508	7,523	29,997	225	10,063	41,282
		Juni 2023	216,471	162,200	54,270	65,588	482	62,212	3,826	34,401	772	9,902	39,288
		Sep 2022	204,672	139,984	64,687	52,727	1,608	44,786	6,109	42,471	-	10,256	46,715
Verkauftes Gold	kg	Sep 2023	6,178	4,349	1,829	1,495	43	1,931	205	923	7	307	1,267
		Juni 2023	6,801	5,107	1,694	2,105	18	1,917	122	1,085	24	308	1,222
		Sep 2022	6,070	4,095	1,975	1,524	48	1,314	174	1,257	-	311	1,442
	oz	Sep 2023	198,627	139,824	58,804	48,065	1,382	62,083	6,591	29,675	225	9,870	40,735
		Juni 2023	218,657	164,194	54,463	67,677	579	61,633	3,922	34,884	772	9,902	39,288
		Sep 2022	195,155	131,657	63,498	48,998	1,543	42,246	5,594	40,413	-	9,999	46,361
Preis und Kosten													
Erhaltener Goldpreis	R/kg	Sep 2023	1,153,448			1,153,446		1,153,090		1,152,688		1,153,094	1,154,696
		Juni 2023	1,184,973			1,182,760		1,185,875		1,186,655		1,181,818	1,186,579
		Sep 2022	944,316			944,020		944,220		942,721		945,338	945,908
	US\$/Un	Sep 2023	1,930			1,930		1,929		1,929		1,929	1,932
		Juni 2023	1,975			1,971		1,977		1,978		1,970	1,978
		Sep 2022	1,723			1,722		1,722		1,720		1,725	1,726
Betriebskosten ^{1,3}	R/t	Sep 2023	784	4,953	230	6,948	783	5,277	397	3,184	429	308	198
		Juni 2023	791	4,081	229	4,616	478	4,964	384	2,650	279	298	200
		Sep 2022	645	4,573	163	5,623	359	5,388	305	3,393	1,222	214	137
	US\$/t	Sep 2023	42	266	12	374	42	284	21	171	23	17	11
		Juni 2023	42	219	12	247	26	266	21	142	15	16	11
		Sep 2022	38	268	10	330	21	316	18	199	72	13	8
R/kg	Sep 2023	1,051,074	1,121,865	890,484	1,203,168	232,558	1,022,848	816,239	1,195,070	2,000,000	1,102,236	868,380	
	Juni 2023	901,084	905,847	886,848	808,333	733,333	997,933	1,067,227	925,234	1,333,333	1,074,675	815,057	
	Sep 2022	1,036,601	1,173,404	740,557	995,732	880,000	1,300,790	994,737	1,259,652	-	805,643	673,090	
	US\$/oz	Sep 2023	1,759	1,877	1,490	2,013	389	1,711	1,366	2,000	3,346	1,844	1,453
		Juni 2023	1,502	1,510	1,478	1,347	1,222	1,663	1,779	1,542	2,222	1,791	1,359
		Sep 2022	1,891	2,141	1,351	1,816	1,605	2,373	1,815	2,298	-	1,470	1,228
Nachhaltige Gesamtkosten ^{2,3}	R/kg	Sep 2023	1,232,600			1,455,137		1,193,820		1,343,011		1,169,381	963,694
		Juni 2023	1,080,135			1,071,597		1,190,289		1,064,022		1,120,130	910,802
		Sep 2022	1,210,049			1,215,013		1,527,554		1,424,025		861,736	765,603
	US\$/Un	Sep 2023	2,062			2,435		1,997		2,247		1,957	1,612
		Juni 2023	1,800			1,786		1,984		1,774		1,867	1,518
		Sep 2022	2,207			2,216		2,787		2,598		1,572	1,397
All-in Kosten ^{2,3}	R/kg	Sep 2023	1,319,197			1,455,137		1,213,483		1,343,011		1,169,381	1,083,662
		Juni 2023	1,197,324			1,071,597		1,207,945		1,064,022		1,120,130	1,129,296
		Sep 2022	1,293,245			1,215,013		1,598,118		1,424,025		861,736	802,358
	US\$/oz	Sep 2023	2,207			2,435		2,030		2,247		1,957	1,813
		Juni 2023	1,996			1,786		2,013		1,774		1,867	1,882
		Sep 2022	2,359			2,216		2,915		2,598		1,572	1,464
Investitionsausgaben													
Entwicklung Erzserven	Rm	Sep 2023	677			339		246		92		-	-
		Juni 2023	745			411		249		85		-	-
		Sep 2022	472			208		174		90		-	-
Nachhaltiges Kapital	Rm	Sep 2023	367			131		108		16		-	112
		Juni 2023	362			110		109		27		-	115
		Sep 2022	409			109		150		37		-	113
Unternehmen und	Rm	Sep 2023	531			-		42		-		-	152
		Juni 2023	760			-		36		-		-	267
		Sep 2022	488			-		105		-		-	53
Investitionsausgaben	Rm	Sep 2023	1,576			470		396		108		-	264
		Juni 2023	1,867			521		394		112		-	382
		Sep 2022	1,369			317		429		127		-	166
	US\$m	Sep 2023	85			25		21		6		-	14
		Juni 2023	100			28		21		6		-	20
		Sep 2022	80			19		25		7		-	10

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die Quartale zum 30. September 2023, 30. Juni 2023 und 30. September 2022 betragen R18,59/US\$, R18,66/US\$ bzw. R17,05/US\$

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

¹ Die Betriebskosten sind die durchschnittlichen Produktionskosten, und die Betriebskosten pro Tonne werden berechnet, indem die Umsatzkosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einem Zeitraum durch die im selben Zeitraum gefrästen/verarbeiteten Tonnen geteilt werden, und die Betriebskosten pro Kilogramm (und Unze) werden berechnet, indem die Umsatzkosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einem Zeitraum durch das im selben Zeitraum produzierte Gold geteilt werden.

- ² Die All-in-Kosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten schließen Einkommenssteuern, Kosten im Zusammenhang mit Fusionen und Übernahmen, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungszahlungen und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind, aus. Die All-in-Kosten setzen sich zusammen aus den nachhaltigen All-in-Kosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die als Zwischensumme in der All-in-Kostenberechnung angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Kapitalausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die nachhaltigen All-in-Kosten pro Kilogramm (und Unze) und die All-in-Kosten pro Kilogramm (und Unze) werden berechnet, indem die nachhaltigen All-in-Kosten bzw. die All-in-Kosten in einem Zeitraum durch das gesamte im selben Zeitraum verkaufte Gold geteilt werden. Für eine Überleitung der Umsatzkosten vor Abschreibungen zu den All-in-Kosten siehe "All-in-Kosten - Quartale".
- ³ Betriebskosten, All-in Sustaining Costs und All-in Costs sind keine Leistungskennzahlen nach IFRS. Daher sollten diese Kennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu anderen, nach IFRS dargestellten Messgrößen der finanziellen Leistung betrachtet werden. Nicht-IFRS-Kennzahlen liegen in der Verantwortung des Board of Directors.
- ⁴ Die Projektausgaben des Unternehmens für die Quartale zum 30. September 2023, 30. Juni 2023 und 30. September 2022 beliefen sich auf R337 Millionen (18 Millionen US-Dollar), R457 Millionen (24 Millionen US-Dollar) bzw. R330 Millionen (19 Millionen US-Dollar), wovon der Großteil auf das Burnstone-Projekt entfiel

VERGÜTUNGSMÖGLICHKEITEN UND KOSTENBENCHMARKEN - QUARTAL (Fortsetzung)

Europäische Betriebe

Nickelraffinerie Sandouville

Metallspit	Sep 2023		Juni 2023		Sep 2022	
Produzierte Mengen (Tonnen)						
Nickel-Salze ¹	427	18%	359	19%	650	39%
Nickel-Metall	1,925	82%	1,525	81%	1,003	61%
Nickelproduktion insgesamt tNi	2,352	100%	1,884	100%	1,653	100%
Nickelkuchen ²	103		97		68	
Kobaltchlorid (CoCl) ₂ ³	46		30		37	
Eisen(III)-chlorid (FeCl) ₃ ³	409		348		321	
Verkaufsmengen (Tonnen)						
Nickel-Salze ¹	287	15%	364	18%	529	31%
Nickel-Metall	1,664	85%	1,714	82%	1,177	69%
Verkauftes Nickel insgesamt tNi	1,951	100%	2,078	100%	1,706	100%
Nickelkuchen ²	-		2			
Kobaltchlorid (CoCl) ₂ ³	41		34		51	
Eisen(III)-chlorid (FeCl) ₃ ³	409		348		321	

Nickeläquivalent Korbpri	Einheit	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022
Durchschnittlicher Korbpri für Nickeläquivalent ⁴	R/tNi	403,895	481,713	384,525
	US\$/tNi	21,726	25,815	22,553

Nickeläquivalente nachhaltige Kosten	Rm	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022
Umsatzkosten vor Abschreibungen und Wertminderungen		1,100	1,407	882
Aktienbasierte Vergütungen		(7)	11	-
Rehabilitationszinsen und Amortisationen		2	1	1
Pachtverträge		5	5	15
Nachhaltige Investitionsausgaben		82	51	23
Weniger: Kredit für Nebenerzeugnisse		(39)	(65)	(43)
Nickeläquivalente nachhaltige Kosten⁵		1,143	1,410	878
Nickel Verkaufte Produkte	tNi	1,951	2,078	1,706
Nickeläquivalente nachhaltige Kosten⁵	R/tNi	585,853	678,537	514,654
	US\$/tNi	31,514	36,363	30,185

Ausbeute Nickel⁶ % 98. 82 % 97. 46 % 95. 04 %

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die Quartale zum 30. September 2023, 30. Juni 2023 und 30. September 2022 betragen R18,59/US\$, R18,66/US\$ bzw. R17,05/US\$
Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

¹ Nickelsalze bestehen aus wasserfreiem Nickel, Nickelchlorid mit niedrigem Natriumgehalt, Nickelchlorid Standard, Nickelcarbonat und Nickelchloridlösung

² Nickelkuchen fallen bei der Verarbeitung von Nickelmatte an und werden wieder in den Nickelraffinationsprozess zurückgeführt

³ Kobaltchlorid und Eisen(III)-chlorid werden aus Nickelmatte durch ein anderes Raffinationsverfahren auf Auftragsbasis gewonnen

⁴ Der durchschnittliche Nickeläquivalent-Korbpri pro Tonne ist der gesamte Nickelumsatz, bereinigt um andere Einnahmen abzüglich der Nicht-Produkt-Verkäufe, geteilt durch die insgesamt verkauften Tonnen Nickeläquivalent.

⁵ Die Nickel-Äquivalent-Betriebskosten sind die Kosten zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs. Nickeläquivalente Betriebskosten pro Tonne Nickel werden berechnet, indem die Nickeläquivalenten Betriebskosten in einer Periode durch die gesamten Nickelprodukte, die in derselben Periode verkauft wurden, geteilt werden. Das Nickeläquivalent der nachhaltigen Kosten und das Nickeläquivalent der nachhaltigen Kosten pro Tonne Nickel sollen lediglich zusätzliche Informationen liefern, haben keine standardisierte Bedeutung, die von den IFRS vorgeschrieben ist, und sollten nicht isoliert oder als Alternative zu den Umsatzkosten, dem Gewinn vor Steuern, dem Jahresgewinn, dem Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit oder einer anderen Kennzahl für die finanzielle Leistung, die in Übereinstimmung mit den IFRS dargestellt wird, betrachtet werden. Das Nickeläquivalent der nachhaltigen Kosten und das Nickeläquivalent der nachhaltigen Kosten

pro Tonne, wie sie in diesem Dokument dargestellt werden, sind möglicherweise nicht mit anderen, ähnlich bezeichneten Leistungskennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Andere Unternehmen können diese Kennzahlen aufgrund von Unterschieden in den zugrundeliegenden Rechnungslegungsprinzipien, den angewandten Grundsätzen und dem Rechnungslegungsrahmen, wie z.B. US GAAP, anders berechnen. Unterschiede können sich auch aus Definitionsunterschieden zwischen Erhaltungs- und Entwicklungskapitalaktivitäten ergeben, die auf den internen Richtlinien der einzelnen Unternehmen beruhen. Nicht-IFRS-Kennzahlen wie Nickel-Äquivalent der nachhaltigen Kosten und Nickel-Äquivalent der nachhaltigen Kosten pro Tonne liegen in der Verantwortung des Board of Directors des Konzerns und sollten aufgrund ihrer Art nicht als Darstellung der finanziellen Leistung nach IFRS angesehen werden.

⁶ Die Nickelausbeute ist der prozentuale Anteil des gesamten aus der Matte gewonnenen Nickels im Verhältnis zum Nickelgehalt der erhaltenen Matte.

VERGÜTUNGSMÖGLICHKEITEN UND KOSTENBENCHMARKEN - QUARTAL (Fortsetzung)

Australische Aktivitäten

Century Zinkrückgewinnungsbetrieb ¹			
Produktion			
Gefördertes und verarbeitetes Erz	kt	Sep 2023	1,973
		Juni 2023	1,949
Verarbeitung Futtermittelqualität ²	%	Sep 2023	3.16
		Juni 2023	3.13
Rückflüsse aus Pflanzen	%	Sep 2023	48.91
		Juni 2023	45.86
Hergestelltes Konzentrat ²	kt	Sep 2023	67
		Juni 2023	62
Zinkgehalt des Konzentrats ³	%	Sep 2023	45.31
		Juni 2023	45.02
Produziertes Metall (Zink in Konzentrat) ⁴	kt	Sep 2023	30
		Juni 2023	28
Produziertes Zinkmetall (zahlbar) ⁵	kt	Sep 2023	25
		Juni 2023	23
Verkauftes Zink ⁶	kt	Sep 2023	28
		Juni 2023	29
Verkauftes Zink (zahlbar) ⁷	kt	Sep 2023	23
		Juni 2023	23
Preis und Kosten			
Durchschnittlicher LME-Preis	US\$/tZn	Sep 2023	1,597
		Juni 2023	1,601
Durchschnittlicher Preis für Zinkkonzentratäquivalent ⁸	R/tZn	Sep 2023	31,747
		Juni 2023	28,832
	US\$/tZn	Sep 2023	1,708
		Juni 2023	1,545
Nachhaltige Gesamtkosten ^{9,10}	R/tZn	Sep 2023	32,587
		Juni 2023	37,562
	US\$/tZn	Sep 2023	1,753
		Juni 2023	2,013
All-in Kosten ^{9,10}	R/tZn	Sep 2023	34,937
		Juni 2023	41,692
	US\$/tZn	Sep 2023	1,879
		Juni 2023	2,234

Der durchschnittliche Wechselkurs für die Quartale zum 30. September 2023 und 30. Juni 2023 betrug R18,59/US\$ bzw. R18,66/US\$.

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

¹ Century ist ein führendes Unternehmen für die Verwaltung und Sanierung von Abrauhalden, das derzeit die Century-Zinkabraumaufbereitungsanlage in Queensland, Australien, besitzt und betreibt. Century wurde am 22. Februar 2023 von der Gruppe erworben.

² Das hergestellte Konzentrat ist das verarbeitete Trockenkonzentrat, das Zink, Silber und Abfallstoffe enthält.

³ Der Zinkgehalt des Konzentrats ist der prozentuale Anteil des Zinks, der in dem hergestellten Konzentrat enthalten ist.

⁴ Produziertes Metall (Zink im Konzentrat) ist das im produzierten Konzentrat enthaltene Zinkmetall

⁵ Produziertes Zinkmetall (zahlbar) ist die zahlbare Menge des produzierten Zinkmetalls nach Abzug des Schmelzlohns

⁶ Verkauftes Zink ist das im verkauften Konzentrat enthaltene Zinkmetall

⁷ Verkauftes Zink (zahlbar) ist die zahlbare Menge des verkauften Zinkmetalls nach Abzug des Schmelzlohns

⁸ Der durchschnittliche äquivalente Zinkkonzentratpreis ist der gesamte Zinkverkaufserlös, der zu dem erwarteten Preis ohne die Anpassungen an den beizulegenden Zeitwert ausgewiesen wird, geteilt durch das verkaufte zahlbare Zinkmetall.

⁹ Die All-in-Kosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten schließen Einkommenssteuern, Kosten im Zusammenhang mit Fusionen und Übernahmen, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungszahlungen und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind, aus. Die All-in-Kosten setzen sich zusammen aus den nachhaltigen All-in-Kosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die als Zwischensumme in der All-in-Kostenberechnung angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Kapitalausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die nachhaltigen All-in-Kosten pro Tonne und die All-in-Kosten pro Tonne werden berechnet, indem die nachhaltigen All-in-Kosten bzw. die All-in-Kosten in einem Zeitraum durch die im selben Zeitraum produzierten (zahlbaren) Gesamttonnen Zinkmetall geteilt werden. Für eine Überleitung der Umsatzkosten vor Abschreibungen zu den All-in-Kosten siehe "All-in-Kosten - Quartale".

¹⁰ All-in sustaining costs und all-in costs sind keine Leistungskennzahlen nach IFRS. Folglich sollten diese Kennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu anderen, nach IFRS dargestellten Kennzahlen betrachtet werden. Nicht-IFRS-Kennzahlen liegen in der Verantwortung des Board of Directors.

ALL-IN-KOSTEN - QUARTALE

PGM-Betriebe in den USA und SA

Die Zahlen sind, sofern nicht anders angegeben, in Millionen Rand angegeben.

		PGM-Betriebe in den USA	US-PGM-Betriebe ²	Total SA PGM-Betriebe ¹	Rustenburg	Marikana ¹	Kroondal	Plat Mile	Mimosa	Unternehmen	
Umsatzkosten vor Abschreibungen und Wertminderungen ³	Sep 2023	11,457	2,510	8,947	3,555	4,275	942	175	640	(640)	
	Juni 2023	11,384	2,032	9,352	3,456	4,875	865	156	678	(678)	
	Sep 2022	9,416	1,413	8,003	3,218	3,758	868	159	511	(511)	
Lizenzgebühren	Sep 2023	84	-	84	70	12	2	-	29	(29)	
	Juni 2023	250	-	250	167	82	1	-	43	(43)	
	Sep 2022	374	-	374	258	112	4	-	26	(26)	
Kohlenstoffsteuer	Sep 2023	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Juni 2023	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Sep 2022	(1)	-	(1)	-	-	(1)	-	-	-	
Kosten für die Gemeinschaft	Sep 2023	21	-	21	-	21	-	-	-	-	
	Juni 2023	20	-	20	-	20	-	-	-	-	
	Sep 2022	22	-	22	-	22	-	-	-	-	
Veränderung der Bestände	Sep 2023	912	(253)	1,165	462	703	-	-	(4)	4	
	Juni 2023	74	(213)	287	367	(80)	-	-	(65)	65	
	Sep 2022	1,462	398	1,064	375	689	-	-	(3)	3	
Aktienbasierte Vergütungen ⁴	Sep 2023	78	22	56	20	24	11	-	-	-	
	Juni 2023	74	47	27	11	16	(3)	-	-	-	
	Sep 2022	54	12	42	16	19	7	-	-	-	
Rehabilitationszinsen und Amortisationen ⁵	Sep 2023	46	21	25	(6)	14	17	-	2	(2)	
	Juni 2023	56	22	34	(2)	18	18	-	1	(1)	
	Sep 2022	35	13	22	(8)	10	20	-	1	(1)	
Pachtverträge	Sep 2023	18	1	17	6	10	1	-	-	-	
	Juni 2023	17	1	16	6	9	1	-	-	-	
	Sep 2022	16	2	14	3	10	1	-	-	-	
Entwicklung der Erzreserven	Sep 2023	1,671	1,049	622	149	473	-	-	-	-	
	Juni 2023	1,749	1,050	699	190	509	-	-	-	-	
	Sep 2022	1,313	723	590	194	396	-	-	-	-	
Nachhaltige Investitionsausgaben	Sep 2023	1,086	602	484	154	276	59	(5)	266	(266)	
	Juni 2023	853	418	435	145	229	64	(3)	273	(273)	
	Sep 2022	758	293	465	140	242	80	3	258	(258)	
Weniger: Kredit für Nebenerzeugnisse	Sep 2023	(2,658)	(180)	(2,478)	(1,006)	(1,302)	(149)	(21)	(199)	199	
	Juni 2023	(3,112)	(183)	(2,929)	(1,314)	(1,428)	(167)	(20)	(239)	239	
	Sep 2022	(2,327)	(196)	(2,131)	(888)	(981)	(238)	(23)	(190)	189	
Total All-in-sustaining Kosten⁴	Sep 2023	12,715	3,772	8,943	3,404	4,506	883	149	734	(734)	
	Juni 2023	11,365	3,174	8,191	3,026	4,250	779	133	691	(691)	
	Sep 2022	11,122	2,658	8,464	3,308	4,277	741	139	603	(604)	
Plus: Unternehmenskosten, Wachstum und Investitionsausgaben	Sep 2023	535	201	334	-	270	-	64	-	-	
	Juni 2023	486	205	281	-	228	17	36	-	-	
	Sep 2022	642	434	208	1	207	-	-	-	-	
Total All-in-Kosten⁶	Sep 2023	13,250	3,973	9,277	3,404	4,776	883	213	734	(734)	
	Juni 2023	11,851	3,379	8,472	3,026	4,478	796	169	691	(691)	
	Sep 2022	11,764	3,092	8,672	3,309	4,484	741	139	603	(604)	
PGM-Produktion	4Eoz - 2Eoz	Sep 2023	581,101	105,546	475,555	182,022	203,009	47,600	13,864	29,060	-
	Juni 2023	549,847	104,823	445,024	166,987	192,545	42,329	12,217	30,946	-	
	Sep 2022	534,752	85,889	448,863	179,438	180,316	48,120	12,319	28,670	-	
	kg	Sep 2023	18,074	3,283	14,791	5,662	6,314	1,481	431	904	-
	Juni 2023	17,102	3,260	13,842	5,194	5,989	1,317	380	963	-	
	Sep 2022	16,633	2,671	13,961	5,581	5,608	1,497	383	892	-	
All-in-Nachhaltigkeitskosten	R/4Eoz - R/2Eoz	Sep 2023	23,033	35,738	20,029	18,701	22,196	18,550	10,747	25,258	-
	Juni 2023	21,902	30,280	19,781	18,121	22,073	18,403	10,886	22,329	-	
	Sep 2022	21,977	30,947	20,143	18,435	23,719	15,399	11,283	21,032	-	
	US\$/4Eoz -	Sep 2023	1,239	1,922	1,077	1,006	1,194	998	578	1,359	-
	Juni 2023	1,174	1,623	1,060	971	1,183	986	583	1,197	-	
	Sep 2022	1,289	1,815	1,181	1,081	1,391	903	662	1,234	-	
Pauschalpreis	R/4Eoz - R/2Eoz	Sep 2023	24,002	37,642	20,777	18,701	23,526	18,550	15,364	25,258	-
	Juni 2023	22,839	32,235	20,460	18,121	23,257	18,805	13,833	22,329	-	
	Sep 2022	23,245	36,000	20,638	18,441	24,867	15,399	11,283	21,032	-	
	US\$/4Eoz -	Sep 2023	1,291	2,025	1,118	1,006	1,266	998	826	1,359	-
	Juni 2023	1,224	1,728	1,096	971	1,246	1,008	741	1,197	-	
	Sep 2022	1,363	2,111	1,210	1,082	1,459	903	662	1,234	-	

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die Quartale zum 30. September 2023, 30. Juni 2023 und 30. September 2022 betragen R18,59/US\$, R18,66/US\$ bzw. R17,05/US\$

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

¹ Die PGM-Betriebe in den USA und SA, die PGM-Betriebe von Total SA und Marikana umfassen die Produktion und die Kosten im Zusammenhang mit dem Kauf von Konzentrat (PoC) von Dritten. Für eine Überleitung der Betriebskosten, AISC und AIC ohne PoC von Dritten, siehe "Überleitung der Betriebskosten ohne PoC von Dritten für die PGM-Betriebe in den USA und SA, die PGM-Betriebe von Total SA und Marikana - Quartale" und "Überleitung der AISC und AIC ohne PoC von Dritten für die PGM-Betriebe in den USA und SA, die PGM-Betriebe von Total SA und Marikana - Quartale".

- ² Die Untertageproduktion der US-PGM-Betriebe wird in metrische Tonnen und Kilogramm umgerechnet und die Leistung wird in SA-Rand umgerechnet. Zusätzlich zur Untertageproduktion der US-PGM-Betriebe verarbeitet der Betrieb verschiedene Recyclingmaterialien, die in den Statistiken für die 2E-PGM-Produktion, die nachhaltigen Gesamtkosten und die Gesamtkosten nicht enthalten sind.
- ³ Die Umsatzkosten vor Amortisation und Abschreibung beinhalten alle Bergbau- und Verarbeitungskosten, Veredelungskosten für Dritte, allgemeine und administrative Kosten des Unternehmens sowie Genehmigungskosten.
- ⁴ Anteilsbasierte Vergütungen werden auf der Grundlage des beizulegenden Zeitwerts zum Zeitpunkt der erstmaligen Erfassung berechnet und beinhalten nicht die Anpassung der anteilsbasierten Vergütungsverpflichtung mit Barausgleich an den beizulegenden Zeitwert zum Berichtszeitpunkt.
- ⁵ Rehabilitation beinhaltet die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Umweltsanierung und die Amortisation der damit verbundenen aktivierten Rehabilitationskosten. Die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Umweltsanierungsverpflichtung und die Abschreibung der kapitalisierten Sanierungskosten spiegeln die periodischen Sanierungskosten im Zusammenhang mit der laufenden PGM-Produktion wider.
- ⁶ Die All-in-Kosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten schließen Einkommenssteuern, Kosten im Zusammenhang mit Fusionen und Übernahmen, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungszahlungen und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind, aus. Die All-in-Kosten setzen sich zusammen aus den nachhaltigen All-in-Kosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die als Zwischensumme in der All-in-Kostenberechnung angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Kapitalausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die nachhaltigen All-in-Kosten pro Unze (und Kilogramm) und die All-in-Kosten pro Unze (und Kilogramm) werden berechnet, indem die nachhaltigen All-in-Kosten bzw. die All-in-Kosten in einer Periode durch die gesamte 4E/2E PGM-Produktion in derselben Periode geteilt werden.

Überleitung der Betriebskosten ohne PoC von Dritten für die PGM-Betriebe in den USA und SA, die gesamten PGM-Betriebe in SA und Marikana - Quartale

Rm	US und SA PGM			Total SA PGM Operationen			Marikana			
	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022	
Umsatzkosten vor Amortisation und Abschreibung wie in der obigen Tabelle angegeben	11,457	11,384	9,416	8,947	9,352	8,003	4,275	4,875	3,758	
								(80)		
Bestandsveränderungen wie in der obigen Tabelle angegeben	912	74	1,462	1,165	287	1,064	703		689	
	(333)	(451)	(402)	(333)	(451)	(402)	(150)	(163)	(96)	
Abzüglich: Umsatzkosten für Chrom										
Gesamtbetriebskosten einschließlich PoC für Dritte	12,036	11,007	10,476	9,779	9,188	8,665	4,828	4,632	4,351	
	(565)	(773)	(790)	(565)	(773)	(790)	(565)	(773)	(790)	
Abzüglich: Anschaffungskosten für PoC										
Gesamtbetriebskosten ohne PoC für Dritte	11,471	10,234	9,686	9,214	8,415	7,875	4,263	3,859	3,561	
PGM-Produktion wie in der obigen Tabelle angegeben	581,101	549,847	534,752	475,555	445,024	448,863	203,009	192,545	180,316	
	(29,060)	(30,946)	(28,670)	(29,060)	(30,946)	(28,670)				
Weniger: Mimosaproduktion							-	-	-	
PGM-Produktion ohne Mimosa	552,041	518,901	506,082	446,495	414,078	420,193	203,009	192,545	180,316	
	(23,995)	(25,633)	(16,720)	(23,995)	(25,633)	(16,720)	(23,995)	(25,633)	(16,720)	
Weniger: PoC-Produktion										
PGM-Produktion ohne Mimosa und PoC von Dritten	528,046	493,268	489,362	422,500	388,445	403,473	179,014	166,912	163,596	
PGM-Produktion einschließlich Mimosa und ohne PoC von Dritten	557,106	524,214	518,032	451,560	419,391	432,143	179,014	166,912	163,596	
Gefräste/behandelte Tonnen	9,711	9,469	9,625	9,394	9,182	9,383	2,578	2,475	2,441	
	(351)	(354)	(340)	(351)	(354)	(340)				
Weniger: Mimosa Tonnen							-	-	-	
PGM-Tonnen ohne Mimosa und PoC von Dritten	9,359	9,115	9,284	9,043	8,828	9,043	2,578	2,475	2,441	
Betriebskosten einschließlich PoC von Dritten	R/4Eoz-R/2Eoz	21,803	21,212	20,700	21,902	22,189	20,621	23,782	24,057	24,130
	US\$/4Eoz-US\$/2Eoz	1,173	1,137	1,214	1,178	1,189	1,209	1,279	1,289	1,415
	R/t	1,286	1,208	1,128	1,081	1,041	958	1,873	1,872	1,782
	US\$/t	69	65	66	58	56	56	101	100	105
Betriebskosten ohne PoC für Dritte	R/4Eoz-R/2Eoz	21,723	20,747	19,793	21,808	21,663	19,518	23,814	23,120	21,767
	US\$/4Eoz-US\$/2Eoz	1,169	1,112	1,161	1,173	1,161	1,145	1,281	1,239	1,277
	R/t	1,226	1,123	1,043	1,019	953	871	1,654	1,560	1,459
	US\$/t	66	60	61	55	51	51	89	84	86

Überleitung der AISC und AIC ohne PoC von Dritten für Total US und SA PGM, Total SA PGM und Marikana - Quartale

Rm	US und SA PGM			Total SA PGM Operationen			Marikana			
	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022	Sep 2023	Juni 2023	Sep 2022	
Gesamte All-in-sustaining-Kosten, wie in der obigen Tabelle angegeben	12,715	11,365	11,122	8,943	8,191	8,464	4,506	4,250	4,277	
Abzüglich: Anschaffungskosten für PoC	(565)	(773)	(790)	(565)	(773)	(790)	(565)	(773)	(790)	
Hinzufügen: Nebenprodukt-Kredit von PoC	106	124	77	106	124	77	106	124	77	
Total All-in-sustaining Kosten ohne PoC von Dritten	12,256	10,716	10,409	8,484	7,542	7,751	4,047	3,601	3,564	
Plus: Unternehmenskosten, Wachstum und Investitionsausgaben	535	486	642	334	281	208	270	228	207	
Insgesamt All-in-Kosten ohne PoC von Dritten	12,791	11,202	11,051	8,818	7,823	7,959	4,317	3,829	3,771	
PGM-Produktion ohne Mimosa und PoC von Dritten	4Unzen- 2Unzen	528,046	493,268	489,362	422,500	388,445	403,473	179,014	166,912	163,596
All-in-Nachhaltige Kosten ohne PoC von Dritten	R/4Eoz-R/2Eoz	23,210	21,724	21,271	20,080	19,416	19,211	22,607	21,574	21,785
	US\$/4Eoz- US\$/2Eoz	1,249	1,164	1,248	1,080	1,041	1,127	1,216	1,156	1,278
All-in-Kosten ohne PoC von Dritten	R/4Eoz-R/2Eoz	24,223	22,710	22,582	20,871	20,139	19,726	24,115	22,940	23,051
	US\$/4Eoz- US\$/2Eoz	1,303	1,217	1,324	1,123	1,079	1,157	1,297	1,229	1,352

ALL-IN-KOSTEN - QUARTALE (Fortsetzung)

SA-Goldgeschäfte

Die Zahlen sind, sofern nicht anders angegeben, in Millionen Rand angegeben.

			SA-OPERATIONEN						
			Gesamt SA Gold	Driefontein	Kloof	Beatrix	Cooke	DRDGOOLD	Unternehmen
Umsatzkosten vor Abschreibungen und Wertminderungen ¹	Sep 2023		6,436	1,747	2,162	1,101	336	1,090	-
	Juni 2023		6,128	1,735	2,043	1,038	322	990	-
	Sep 2022		6,342	1,562	1,926	1,624	256	974	-
Lizenzgebühren	Sep 2023		27	9	12	5	1	-	-
	Juni 2023		32	13	12	7	1	-	(1)
	Sep 2022		21	7	7	6	1	-	-
Kohlenstoffsteuer	Sep 2023		-	-	-	-	-	-	-
	Juni 2023		-	-	-	-	-	-	-
	Sep 2022		1	-	-	1	-	-	-
Kosten für die Gemeinschaft	Sep 2023		4	-	1	-	-	3	-
	Juni 2023		6	1	1	1	-	3	-
	Sep 2022		24	8	7	6	-	3	-
Aktienbasierte Vergütungen ²	Sep 2023		48	14	17	14	-	6	(3)
	Juni 2023		24	7	7	(1)	-	6	5
	Sep 2022		28	10	9	5	-	4	-
Rehabilitationszinsen und Amortisationen ³	Sep 2023		50	-	5	17	22	5	1
	Juni 2023		44	-	6	19	22	(4)	1
	Sep 2022		32	5	(3)	15	11	4	-
Pachtverträge	Sep 2023		11	-	1	5	-	5	-
	Juni 2023		11	-	1	5	-	5	-
	Sep 2022		19	2	4	7	-	6	-
Entwicklung der Erzreserven	Sep 2023		677	339	246	92	-	-	-
	Juni 2023		745	411	249	85	-	-	-
	Sep 2022		472	208	174	90	-	-	-
Nachhaltige Investitionsausgaben	Sep 2023		367	131	108	16	-	112	-
	Juni 2023		362	110	109	27	-	115	1
	Sep 2022		409	109	150	37	-	113	-
Weniger: Kredit für Nebenerzeugnisse	Sep 2023		(5)	(2)	(2)	(1)	-	-	-
	Juni 2023		(6)	(2)	(1)	(1)	-	(2)	-
	Sep 2022		(3)	(1)	(1)	(1)	-	-	-
Total All-in-sustaining Kosten⁴	Sep 2023		7,615	2,238	2,550	1,249	359	1,221	(2)
	Juni 2023		7,346	2,275	2,427	1,180	345	1,113	6
	Sep 2022		7,345	1,910	2,273	1,790	268	1,104	-
Plus: Unternehmenskosten, Wachstum und	Sep 2023		535	-	42	-	-	152	341
	Juni 2023		797	-	36	-	-	267	494
	Sep 2022		505	-	105	-	-	53	347
Total All-in-Kosten⁴	Sep 2023		8,150	2,238	2,592	1,249	359	1,373	339
	Juni 2023		8,143	2,275	2,463	1,180	345	1,380	500
	Sep 2022		7,850	1,910	2,378	1,790	268	1,157	347
Verkauftes Gold	kg	Sep 2023	6,178	1,538	2,136	930	307	1,267	-
	Juni 2023		6,801	2,123	2,039	1,109	308	1,222	-
	Sep 2022		6,070	1,572	1,488	1,257	311	1,442	-
oz	Sep 2023	198,627	49,448	68,674	29,900	9,870	40,735	-	
Juni 2023		218,657	68,256	65,555	35,655	9,902	39,288	-	
Sep 2022		195,155	50,541	47,840	40,413	9,999	46,361	-	
All-in-Nachhaltigkeitskosten	R/kg	Sep 2023	1,232,600	1,455,137	1,193,820	1,343,011	1,169,381	963,694	-
	Juni 2023		1,080,135	1,071,597	1,190,289	1,064,022	1,120,130	910,802	-
	Sep 2022		1,210,049	1,215,013	1,527,554	1,424,025	861,736	765,603	-
US\$/Unze	Sep 2023	2,062	2,435	1,997	2,247	1,957	1,612	-	
Juni 2023		1,800	1,786	1,984	1,774	1,867	1,518	-	
Sep 2022		2,207	2,216	2,787	2,598	1,572	1,397	-	
Pauschalpreis	R/kg	Sep 2023	1,319,197	1,455,137	1,213,483	1,343,011	1,169,381	1,083,662	-
	Juni 2023		1,197,324	1,071,597	1,207,945	1,064,022	1,120,130	1,129,296	-
	Sep 2022		1,293,245	1,215,013	1,598,118	1,424,025	861,736	802,358	-
US\$/oz	Sep 2023	2,207	2,435	2,030	2,247	1,957	1,813	-	
Juni 2023		1,996	1,786	2,013	1,774	1,867	1,882	-	
Sep 2022		2,359	2,216	2,915	2,598	1,572	1,464	-	

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die Quartale zum 30. September 2023, 30. Juni 2023 und 30. September 2022 betragen R18,59/US\$, R18,66/US\$ bzw. R17,05/US\$

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

¹ Die Umsatzkosten vor Amortisation und Abschreibung beinhalten alle Bergbau- und Verarbeitungskosten, Veredelungskosten für Dritte, allgemeine und administrative Kosten des Unternehmens sowie Genehmigungskosten.

² Anteilsbasierte Vergütungen werden auf der Grundlage des beizulegenden Zeitwerts zum Zeitpunkt der erstmaligen Erfassung berechnet und beinhalten nicht die Anpassung der anteilsbasierten Vergütungsverpflichtung mit Barausgleich an den beizulegenden Zeitwert zum Berichtszeitpunkt.

- ³ Die Rehabilitation umfasst die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Umweltsanierungsverpflichtung und die Abschreibung der damit verbundenen aktivierten Rehabilitierungskosten. Die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Umweltsanierungsverpflichtung und die Abschreibung der kapitalisierten Sanierungskosten spiegeln die periodischen Sanierungskosten im Zusammenhang mit der laufenden Goldproduktion wider
- ⁴ Die All-in-Kosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten schließen Einkommenssteuern, Kosten im Zusammenhang mit Fusionen und Übernahmen, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungszahlungen und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind, aus. Die All-in-Kosten setzen sich zusammen aus den nachhaltigen All-in-Kosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die als Zwischensumme in der All-in-Kostenberechnung angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Kapitalausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die nachhaltigen All-in-Kosten pro Kilogramm (und Unze) und die All-in-Kosten pro Kilogramm (und Unze) werden berechnet, indem die nachhaltigen All-in-Kosten bzw. die All-in-Kosten in einem Zeitraum durch das gesamte im selben Zeitraum verkaufte Gold dividiert werden.

ALL-IN-KOSTEN - QUARTALE (Fortsetzung)

Australische Aktivitäten

Die Zahlen sind, sofern nicht anders angegeben, in Millionen Rand angegeben.

Century Zinkrückgewinnungsbetrieb ¹			
Umsatzkosten vor Abschreibungen und Wertminderungen ²		Sep 2023	713
		Juni 2023	733
Lizenzgebühren		Sep 2023	24
		Juni 2023	39
Kosten für die Gemeinschaft		Sep 2023	22
		Juni 2023	8
Veränderung der Bestände		Sep 2023	45
		Juni 2023	36
Aktienbasierte Vergütungen		Sep 2023	-
		Juni 2023	-
Rehabilitationszinsen und Amortisationen ³		Sep 2023	5
		Juni 2023	2
Pachtverträge		Sep 2023	30
		Juni 2023	31
Nachhaltige Investitionsausgaben		Sep 2023	30
		Juni 2023	35
Weniger: Kredit für Nebenerzeugnisse		Sep 2023	(51)
		Juni 2023	(20)
Total All-in-sustaining Kosten⁴		Sep 2023	818
		Juni 2023	864
Plus: Unternehmenskosten, Wachstum und Investitionsausgaben		Sep 2023	59
		Juni 2023	95
Total All-in-Kosten⁴		Sep 2023	877
		Juni 2023	959
Produziertes Zinkmetall (zahlbar)	kt	Sep 2023	25
		Juni 2023	23
All-in-Nachhaltigkeitskosten	R/tZn	Sep 2023	32,587
		Juni 2023	37,562
	US\$/tZn	Sep 2023	1,753
		Juni 2023	2,013
Pauschalpreis	R/tZn	Sep 2023	34,937
		Juni 2023	41,692
	US\$/tZn	Sep 2023	1,879
		Juni 2023	2,234

Der durchschnittliche Wechselkurs für die Quartale zum 30. September 2023 und 30. Juni 2023 betrug R18,59/US\$ bzw. R18,66/US\$.

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

¹ Century ist ein führendes Unternehmen für die Verwaltung und Sanierung von Abrauhalden, das derzeit die Century-Zinkabraumaufbereitungsanlage in Queensland, Australien, besitzt und betreibt. Century wurde am 22. Februar 2023 von der Gruppe erworben.

² Die Umsatzkosten vor Amortisation und Abschreibung beinhalten alle Bergbau- und Verarbeitungskosten, allgemeine und administrative Kosten des Unternehmens sowie Genehmigungskosten.

³ Die Rehabilitation umfasst die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Umweltsanierung und die Amortisierung der damit verbundenen aktivierten Rehabilitierungskosten. Die Zinsbelastung im Zusammenhang mit der Umweltsanierungsverpflichtung und die Abschreibung der kapitalisierten Sanierungskosten spiegeln die periodischen Sanierungskosten im Zusammenhang mit der aktuellen Zinkproduktion wider

⁴ Die All-in-Kosten werden in Übereinstimmung mit den Richtlinien des World Gold Council berechnet. Die All-in-Kosten schließen Einkommenssteuern, Kosten im Zusammenhang mit Fusionen und Übernahmen, Betriebskapital, Wertminderungen, Finanzierungskosten, einmalige Abfindungszahlungen und Posten, die zur Normalisierung der Erträge erforderlich sind, aus. Die All-in-Kosten setzen

sich zusammen aus den nachhaltigen All-in-Kosten, d.h. den Kosten für die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs, die als Zwischensumme in der All-in-Kostenberechnung angegeben werden, sowie den Unternehmens- und größeren Kapitalausgaben im Zusammenhang mit dem Wachstum. Die nachhaltigen All-in-Kosten pro Tonne und die All-in-Kosten pro Tonne werden berechnet, indem die nachhaltigen All-in-Kosten bzw. die All-in-Kosten in einem Zeitraum durch die gesamten Tonnen des im selben Zeitraum produzierten (zahlbaren) Zinkmetalls geteilt werden.

UNIT BETRIEBSKOSTEN - QUARTALE

PGM-Betriebe in den USA und SA

Die Zahlen sind, sofern nicht anders angegeben, in Millionen Rand angegeben.

		PGM-Betriebe in den USA und SA ¹	US-PGM-Betriebe Unter-Boden ²	Total SA PGM Operationen ³	Rustenburg ³		Marikana ³		Kroondal ³	Plat Mile	Mimosa	
				Insgesamt	Untertage	Oberfläche	Untertage	Oberfläche	Attribut-Tabelle	Oberfläche	Attribut-Tabelle	
Umsatzkosten vor Abschreibungen und Wertminderungen	Sep 2023	11,457	2,510	8,947	3,211	344	4,275	942	175	640		
	Juni 2023	11,384	2,032	9,352	3,141	315	4,875	865	156	678		
	Sep 2022	9,416	1,413	8,003	2,912	306	3,758	868	159	511		
Veränderung der Bestände	Sep 2023	912	(253)	1,165	290	172	703	-	-	(4)		
	Juni 2023	74	(213)	287	342	25	(80)	-	-	(65)		
	Sep 2022	1,462	398	1,064	285	90	689	-	-	(3)		
Abzüglich: Umsatzkosten für Chrom	Sep 2023	(333)	-	(333)	(180)	-	(150)	(3)	-	-		
	Juni 2023	(451)	-	(451)	(285)	-	(163)	(3)	-	-		
	Sep 2022	(402)	-	(402)	(258)	-	(96)	(48)	-	-		
Abzüglich: Anschaffungskosten für PoC	Sep 2023	(565)	-	(565)	-	-	(565)	-	-	-		
	Juni 2023	(773)	-	(773)	-	-	(773)	-	-	-		
	Sep 2022	(790)	-	(790)	-	-	(790)	-	-	-		
Gesamtbetriebskosten ohne PoC für Dritte	Sep 2023	11,471	2,257	9,214	3,321	516	4,263	939	175	636		
	Juni 2023	10,234	1,819	8,415	3,198	340	3,859	862	156	613		
	Sep 2022	9,686	1,811	7,875	2,939	396	3,561	820	159	508		
Gefräste/behandelte Tonnen ohne PoC von Dritten ⁴	kt	Sep 2023	9,359	316	9,043	1,643	1,420	1,709	869	755	2,649	351
	Juni 2023	9,115	287	8,828	1,572	1,390	1,557	918	727	2,665	354	
	Sep 2022	9,284	241	9,043	1,666	1,418	1,515	927	782	2,736	340	
PGM-Produktion ohne PoC von Dritten ⁴	4Eoz	Sep 2023	528,046	105,546	422,500	157,977	24,045	179,014	47,600	13,864	29,060	
	Juni 2023	493,268	104,823	388,445	147,723	19,264	166,912	42,329	12,217	30,946		
	Sep 2022	489,362	85,889	403,473	154,797	24,641	163,596	48,120	12,319	28,670		
Betriebskosten ohne PoC für Dritte ⁵	R/t	Sep 2023	1,226	7,140	1,019	2,021	363	1,654	1,244	66	1,812	
	Juni 2023	1,123	6,333	953	2,035	245	1,560	1,186	59	1,730		
	Sep 2022	1,043	7,504	871	1,764	279	1,459	1,049	58	1,493		
	US\$/t	Sep 2023	66	384	55	109	20	89	67	4	97	
	Juni 2023	60	339	51	109	13	84	64	3	93		
	Sep 2022	61	440	51	103	16	86	62	3	88		
	R/4Eoz - R/2Eoz	Sep 2023	21,723	21,384	21,808	21,022	21,460	23,814	19,727	12,623	21,886	
	Juni 2023	20,747	17,353	21,663	21,649	17,650	23,120	20,364	12,769	19,809		
	Sep 2022	19,793	21,085	19,518	18,986	16,071	21,767	17,041	12,907	17,719		
	US\$/4Eoz - US\$/2Eoz	Sep 2023	1,169	1,150	1,173	1,131	1,154	1,281	1,061	679	1,177	
	Juni 2023	1,112	930	1,161	1,160	946	1,239	1,091	684	1,062		
	Sep 2022	1,161	1,237	1,145	1,114	943	1,277	999	757	1,039		

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die Quartale zum 30. September 2023, 30. Juni 2023 und 30. September 2022 betragen R18,59/US\$, R18,66/US\$ bzw. R17,05/US\$

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

¹ Die PGM-Geschäfte in den USA und SA sowie die PGM-Geschäfte in SA insgesamt enthalten nicht die Ergebnisse von Mimosa, das nach der Equity-Methode bilanziert wird.

² Die Untertageproduktion der US-amerikanischen PGM-Betriebe wird in metrische Tonnen und Kilogramm umgerechnet, und die Leistung wird in Rand umgerechnet. Zusätzlich zur Produktion der US-PGM-Betriebe

Bei der untertägigen Produktion werden verschiedene Recyclingmaterialien verarbeitet, die in den oben genannten Statistiken nicht berücksichtigt sind.

³ Die Umsatzkosten vor Amortisation und Abschreibung für Total SA PGM, Rustenburg, Marikana und Kroondal beinhalten die Umsatzkosten für Chrom, die bei der Berechnung der Stückkosten nicht berücksichtigt werden, da die Chromproduktion von der 4-Unzen-Produktion ausgeschlossen wird.

⁴ Für eine Überleitung der Produktion ohne Mimosa und PoC von Dritten siehe "Überleitung der Betriebskosten ohne PoC von Dritten für die PGM-Betriebe in den USA und SA, PGM-Betriebe in SA insgesamt und Marikana - Quartale".

⁵ Die Betriebskosten sind die durchschnittlichen Produktionskosten und die Betriebskosten pro Tonne werden berechnet, indem die Umsatzkosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einem Zeitraum durch die im selben Zeitraum gefrästen/verarbeiteten Tonnen geteilt werden, und die Betriebskosten pro Unze werden berechnet, indem die Umsatzkosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einem Zeitraum durch die im selben Zeitraum produzierten Platinmetalle geteilt werden.

EINHEITLICHE BETRIEBSKOSTEN - QUARTALE (Fortsetzung)

SA-Goldgeschäfte

Die Zahlen sind, sofern nicht anders angegeben, in Millionen Rand angegeben.

		Total SA-Goldgeschäfte			Driefontein		Kloof		Beatrix		Cooke	DRDGOLD	
		Insgesamt	Untertage	Oberfläche	Untertage	Oberfläche	Untertage	Oberfläche	Untertage	Oberfläche	Oberfläche	Oberfläche	
Umsatzkosten vor Abschreibungen und Wertminderungen	Sep 2023	6,436	4,796	1,640	1,737	10	1,972	190	1,087	14	336	1,090	
	Juni 2023	6,128	4,648	1,480	1,724	11	1,918	125	1,006	32	322	990	
	Sep 2022	6,342	4,871	1,471	1,518	44	1,751	175	1,602	22	256	974	
Veränderung der Bestände	Sep 2023	26	(9)	35	10	-	(47)	1	28	-	9	25	
	Juni 2023	(61)	(78)	17	(75)	-	13	2	(16)	-	9	6	
	Sep 2022	257	238	19	115	-	61	14	62	-	1	4	
Betriebskosten insgesamt	Sep 2023	6,462	4,787	1,675	1,747	10	1,925	191	1,115	14	345	1,115	
	Juni 2023	6,067	4,570	1,497	1,649	11	1,931	127	990	32	331	996	
	Sep 2022	6,599	5,109	1,490	1,633	44	1,812	189	1,664	22	257	978	
Gefräste/behandelte Tonnen	kt	Sep 2023	8,245	966	7,279	251	13	365	481	350	33	1,121	5,632
	Juni 2023	7,670	1,120	6,550	357	23	389	331	374	115	1,110	4,972	
	Sep 2022	10,237	1,117	9,120	290	123	336	620	490	18	1,202	7,157	
Produziertes Gold	kg	Sep 2023	6,148	4,267	1,881	1,452	43	1,882	234	933	7	313	1,284
	Juni 2023	6,733	5,045	1,688	2,040	15	1,935	119	1,070	24	308	1,222	
	Sep 2022	6,366	4,354	2,012	1,640	50	1,393	190	1,321	-	319	1,453	
	oz	Sep 2023	197,663	137,187	60,476	46,683	1,382	60,508	7,523	29,997	225	10,063	41,282
	Juni 2023	216,471	162,200	54,270	65,588	482	62,212	3,826	34,401	772	9,902	39,288	
	Sep 2022	204,672	139,984	64,687	52,727	1,608	44,786	6,109	42,471	-	10,256	46,715	
Betriebskosten ¹	R/t	Sep 2023	784	4,953	230	6,948	783	5,277	397	3,184	429	308	198
	Juni 2023	791	4,081	229	4,616	478	4,964	384	2,650	279	298	200	
	Sep 2022	645	4,573	163	5,623	359	5,388	305	3,393	1,222	214	137	
	US\$/t	Sep 2023	42	266	12	374	42	284	21	171	23	17	11
	Juni 2023	42	219	12	247	26	266	21	142	15	16	11	
	Sep 2022	38	268	10	330	21	316	18	199	72	13	8	
	R/kg	Sep 2023	1,051,074	1,121,865	890,484	1,203,168	232,558	1,022,848	816,239	1,195,070	2,000,000	1,102,236	868,380
	Juni 2023	901,084	905,847	886,848	808,333	733,333	997,933	1,067,227	925,234	1,333,333	1,074,675	815,057	
	Sep 2022	1,036,601	1,173,404	740,557	995,732	880,000	1,300,790	994,737	1,259,652	-	805,643	673,090	
	US\$/Unz	Sep 2023	1,759	1,877	1,490	2,013	389	1,711	1,366	2,000	3,346	1,844	1,453
	Juni 2023	1,502	1,510	1,478	1,347	1,222	1,663	1,779	1,542	2,222	1,791	1,359	
	Sep 2022	1,891	2,141	1,351	1,816	1,605	2,373	1,815	2,298	-	1,470	1,228	

Die durchschnittlichen Wechselkurse für die Quartale zum 30. September 2023, 30. Juni 2023 und 30. September 2022 betragen R18,59/US\$, R18,66/US\$ bzw. R17,05/US\$

Die Zahlen addieren sich möglicherweise nicht, da sie unabhängig voneinander gerundet wurden.

¹ Die Betriebskosten sind die durchschnittlichen Produktionskosten, und die Betriebskosten pro Tonne werden berechnet, indem die Umsatzkosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einem Zeitraum durch die im selben Zeitraum gefrästen/verarbeiteten Tonnen geteilt werden, und die Betriebskosten pro Kilogramm (und Unze) werden berechnet, indem die Umsatzkosten vor Abschreibungen und Bestandsveränderungen in einem Zeitraum durch das im selben Zeitraum produzierte Gold geteilt werden.

ADJUSTIERTES EBITDA-ÜBERLEITUNG - QUARTALE

Angaben in Millionen - SA-Rand	Quartal bis September 2023											Quartal bis Juni 2023											Quartal bis September 2022										
	Region Nord- und Südamerika			Region Südliches Afrika (SA)		Europäische Region (EU)		Region Australien (AUS)		Gruppe		Region Nord- und Südamerika			SA-Region		Europäische Region		Australische Region		Gruppe		Region Nord- und Südamerika			SA-Region		Europäische Region		Gruppe			
	Gesamt US PGM	US Unterirdische PGM	US Recy- cing	SA PGM	SA-Gold	EU Ingesamt ¹	Nickelraffinerie Sandouville	Gesamt AUS ²	Century Zinkrückgewinnungsbetrieb	Körperschaftsteuer	Ingesamt	Gesamt US PGM	US Unterirdische PGM	US Recycling	SA PGM	SA-Gold	EU Ingesamt ¹	Nickelraffinerie Sandouville	Gesamt AUS ²	Century Zinkrückgewinnungsbetrieb	Körperschaftsteuer	Ingesamt	Gesamt US PGM	US Unterirdische PGM	US Recy- cing	SA PGM	SA-Gold	EU Ingesamt ¹	Nickelraffinerie Sandouville	Körperschaftsteuer	Ingesamt		
(Verlust)/Gewinn vor Lizenzgebühren und Steuern Bereinigt um:	(653)	(799)	146	1.260	(181)	(362)	(350)	(461)	(404)	(394)	(791)	(105)	(276)	171	5.479	1.209	(352)	(357)	(450)	(475)	(261)	5.520	356	(83)	439	7.374	(802)	(331)	(309)	(142)	6.455		
Amortisation und Abschreibungen	958	957	1	780	572	51	49	223	223	-	2.584	846	845	1	714	619	49	47	545	545	-	2.773	580	579	1	625	481	55	55	-	1.741		
Zinserträge	(51)	(51)	-	(93)	(162)	(32)	-	(2)	(1)	(1)	(341)	(54)	(54)	-	(127)	(152)	(1)	-	(5)	(4)	(1)	(340)	(101)	(32)	(69)	(83)	(124)	-	-	-	(308)		
Finanzaufwand	269	269	-	152	205	23	2	25	25	73	747	270	270	-	171	284	16	2	98	98	95	934	248	248	-	163	177	6	6	78	672		
Aktienbasierte Vergütungen	18	18	-	33	41	(17)	(3)	-	-	4	79	16	16	-	4	15	5	5	-	-	4	44	10	10	-	41	43	-	-	-	94		
Verlust/(Gewinn) aus Finanzinstrumenten	-	-	-	240	(21)	(4)	(13)	240	240	-	455	(68)	(68)	-	227	(71)	(45)	(9)	(570)	(570)	(13)	(540)	160	160	-	125	4	(23)	(1)	-	266		
Verlust/(Gewinn) aus Wechselkursdifferenzen	3	3	-	61	3	24	24	58	-	14	163	(9)	(9)	-	(1.620)	72	(65)	(65)	(25)	(1)	(7)	(1.654)	8	8	-	(135)	(518)	63	18	(39)	(621)		
Anteil am Ergebnis von nach der Fairv-Methode	-	-	-	129	(88)	-	-	-	-	3	44	-	-	-	18	(89)	-	-	-	-	8	(63)	-	-	-	(55)	(37)	-	-	3	(89)		
Verlust/(Gewinn) aus der Veräußerung von Sachanlagen	1	1	-	(20)	(14)	-	-	-	-	-	(33)	(1)	(1)	-	(24)	(23)	-	-	-	-	-	(48)	1	1	-	(15)	(18)	-	-	-	(32)		
Wertminderungen/(Aufhebung von Wertminderungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	6	6	-	7	-	-	-	(7)	-	-	-	-	(7)		
Kosten der Umstrukturierung	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-	5	-	-	-	15	(235)	-	-	-	-	-	(220)	-	-	-	4	3	-	-	-	7		
IFRS 16 Leasingzahlungen	(1)	(1)	-	(13)	(13)	(6)	(5)	(30)	(30)	-	(63)	(1)	(1)	-	(15)	(21)	(6)	(5)	(32)	(32)	-	(75)	(2)	(2)	-	(14)	(20)	(16)	(15)	-	(52)		
Beruflicher Gesundheitsgewinn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	(8)	-	-	-	-	-	-	(8)	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Sonstige nicht wiederkehrende Kosten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178	178	-	-	-	-	-	-	-	-	-	62	62	6	6	-	309	-	-	-	14	329		
Bereinigtes EBITDA	544	397	147	2.532	344	(323)	(296)	53	53	(123)	3.027	894	722	172	4.842	1.601	(399)	(382)	(433)	(433)	(113)	6.392	1.266	895	371	8.332	(811)	(246)	(246)	(86)	8.455		

¹ Die gesamte europäische Geschäftstätigkeit umfasst die Nickelraffinerie Sandouville, Keliber Oy und die europäischen Unternehmens- und Überleitungsstellen

² Die Gesamtheit der australischen Operationen umfasst die Zinkrückgewinnung von Century und die australischen Unternehmens- und Überleitungsstellen.

ENTWICKLUNGSERGEBNISSE

Die Erschließungswerte stellen die tatsächlichen Ergebnisse der Probenahmen dar und es wurden keine Anpassungen vorgenommen, die bei der Schätzung der Erzreserven erforderlich sein könnten. Alle nachstehenden Zahlen schließen die Schachtabteufungsmeter aus, die gegebenenfalls separat ausgewiesen werden.

US-PGM-Betriebe		Sep 2023 Quartal			Juni 2023 Quartal			Neun Monate bis September 2023		
Riff		Stillwater inkl. Blitz	East- Boulder		Stillwater inkl. Blitz	East- Boulder		Stillwater inkl. Blitz	East- Boulder	
Gesamt US PGM	Einheit									
Primäre Entwicklung	(m)	1,785	172		1,671	472		4,959	1,095	
Sekundäre Entwicklung	(m)	3,185	1,402		2,659	1,319		8,286	4,144	

SA PGM-Betriebe		Sep 2023 Quartal				Jun 2023 Quartal				Neun Monate bis September 2023			
Riff		Bathopele	Thembe- lani	Khuseleka	Siphonlele	Bathopele	Thembe- lani	Khuseleka	Siphonlele	Bathopele	Thembe- lani	Khuseleka	Siphonlele
Rustenburg	Einheit												
Fortgeschrittene	(m)	809	1,933	3,057	705	793	1,846	2,762	582	2,208	5,104	8,109	1,808
Fortgeschrittene am Riff	(m)	809	835	1,171	386	793	865	938	363	2,208	2,271	2,914	1,085
Höhe	(cm)	213	251	285	268	224	295	286	273	221	277	287	270
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	2.8	2.3	2.3	3.1	2.8	2.4	2.3	3.0	2.8	2.3	2.3	3.0
	(cm.g/t)	594	579	644	825	624	696	664	818	610	650	655	808

SA PGM-Betriebe		Sep 2023 Quartal						Jun 2023 Quartal						Neun Monate bis September 2023					
Riff		K3	Rowland	Saffy	E3	4B	K4	K3	Rowland	Saffy	E3	4B	K4	K3	Rowland	Saffy	E3	4B	K4
Marikana	Einheit																		
Primäre Entwicklung	(m)	9,897	4,999	3,782	1,257	594	3,589	8,174	4,353	3,283	1,225	790	3,189	24,731	13,215	9,998	3,122	2,333	9,385
Primäre Entwicklung - am Riff	(m)	7,835	2,795	2,036	791	418	1,131	6,032	2,456	1,716	756	469	981	18,670	7,578	5,415	1,925	1,549	2,989
Höhe	(cm)	217	218	235	248	228	241	216	220	235	221	215	238	216	220	235	233	217	240
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	2.8	2.6	2.5	2.6	3.0	2.4	2.9	2.3	2.5	2.7	2.9	2.5	2.8	2.5	2.5	2.6	2.9	2.5
	(cm.g/t)	608	563	581	642	674	584	623	515	583	586	625	599	614	544	582	610	637	590

SA PGM-Betriebe		Sep 2023 Quartal					Jun 2023 Quartal					Neun Monate bis September 2023				
Riff		Simunye ¹	Kopaneng	Bamba- nani	Kwezi	K6	Simunye ¹	Kopaneng	Bamba- nani	Kwezi	K6	Simunye ¹	Kopaneng	Bamba- nani	Kwezi	K6
Kroondal	Einheit															
Fortgeschrittene	(m)	-	1,161	1,138	260	440	-	1,161	1,245	332	537	675	2,863	3,397	865	1,414
Fortgeschrittene am Riff	(m)	-	942	778	234	404	-	1,048	900	299	515	604	2,452	2,425	762	1,342
Höhe	(cm)	-	240	232	230	227	-	236	247	243	228	230	237	243	235	230
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	-	2.1	1.8	2.0	1.8	-	2.2	1.9	2.2	2.0	2.2	2.1	1.9	2.1	2.0
	(cm.g/t)	-	500	419	455	401	-	523	462	535	466	516	502	450	484	457

¹ Die Erschließung von Simunye erfolgte im Rahmen der Kopaneng-Abbastrategie. Auf der Grundlage von Planungen und Messungen wird dieser Teil des Abbaus unterhalb von Simunye mit Wirkung ab April 2023 Kopaneng zugeordnet

SA-Goldgeschäfte		Sep 2023 Quartal			Jun 2023 Quartal			Neun Monate bis September 2023		
Riff		Kohlenstoff führung	Main	VCR	Kohlenstoff führung	Main	VCR	Kohlenstoff Anführer	Hauptseite	VCR
Driefontein	Einheit									
Fortgeschrittene	(m)	294	381	1,	492	504	1,	1,	1,	3,
Fortgeschrittene am Riff	(m)	88	84	156	56	14	126	211	136	476
Breite des Kanals	(cm)	43	100	62	13	199	55	34	90	54
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	19.9	5.6	52.9	62.3	7.2	44.5	25.2	6.2	40.7
	(cm.g/t)	852	557	3,	797	1,	2,	864	554	2,

SA-Goldgeschäfte		Sep 2023 Quartal				Juni 2023 Quartal				Neun Monate bis September 2023			
Riff		Kloof	Main	Libanon	VCR	Kloof	Main	Libanon	VCR	Kloof	Hauptseite	Libanon	VCR
Kloof	Einheit												
Fortgeschrittene	(m)	1,082	644	-	630	1,064	697	46	885	3,147	1,875	91	2,224
Fortgeschrittene am Riff	(m)	351	128	-	72	452	155	46	108	1,178	408	91	322
Breite des Kanals	(cm)	177	77	-	85	165	49	93	104	164	69	97	101
Durchschnittlicher Wert	(g/t)	3.2	11.5	-	18.2	4.8	16.3	2.2	11.8	4.5	11.8	2.1	12.5
	(cm.g/t)	568	887	-	1,	795	800	206	1,	735	816	201	1,263

SA-Goldgeschäfte		Sep 2023 Quartal			Juni 2023 Quartal			Neun Monate bis September 2023			
Riff		Beatrix	Kalkoen- krans		Beatrix	Kalkoen- krans		Beatrix	Kalkoen- krans		
Beatrix	Einheit										
Fortgeschrittene	(m)		1,	-		2,061	-			5,	8
Fortgeschrittene am Riff	(m)		663	-		612	-			1,	-
Breite des Kanals	(cm)		163	-		162	-			166	-
Durchschnittlicher Wert	(g/t)		8.1	-		6.1	-			7.2	-
	(cm.g/t)		1,	-		997	-			1,	-

SA-Goldgeschäfte		Sep 2023 Quartal		Jun 2023 Quartal		Neun Monate bis September 2023	
Riff		Kimberley		Kimberley		Kimberley	
Brennstein	Einheit						
Fortgeschrittene	(m)		821		630		2,
Fortgeschrittene am Riff	(m)		33		-		33
Breite des Kanals	(cm)		23		-		23
Durchschnittlicher Wert	(g/t)		15.2		-		15.2
	(cm.g/t)		350		-		350

SIBANYE STILLWATER LIMITED

(SIBIRIEN-STILLWATER)

Eingetragen in der Republik Südafrika
Registrierungsnummer 2014/243852/06
Code teilen: SSW und SBSW
Emittenten-Code: SSW
ISIN: ZAE000259701

LISTINGS

JSE: SSW
NYSE: SBSW

WEBSITE



www.sibanyestillwater.com

GESCHÄFTSSITZ UND FIRMENSITZ

Constantia Büropark
Bridgeview House, Gebäude 11, Erdgeschoss,
Chr 14th Avenue & Hendrik Potgieter Road
Park Weltevreden 1709
Südafrika

Private Bag X5
Westonaria 1780
Südafrika
Tel: +27 11 278 9600
Fax: +27 11 278 9863

UNTERNEHMENSSEKRETÄRIN

Lerato Matlosa

E-Mail: lerato.matlosa@sibanyestillwater.com

DIREKTOREN

Dr. Vincent Maphai* (Vorsitzender)
Neal Froneman (CEO)
Charl Keyter (CFO)
Dr. Elaine Dorward-King*
Harry Kenyon-Slaney*
Jeremiah Vilakazi*
Keith Rayner*
Nkosemntu Nika*
Richard Menell^
Savannah Danson*
Susan van der Merwe*
Timothy Cumming*
Sindiswa Zilwa*

* Unabhängige nicht-exekutive

^ Leitender unabhängiger Direktor

INVESTORENANFRAGEN

James Wellsted

Geschäftsführender Vizepräsident: Investor Relations und Unternehmensangelegenheiten
Mobil: +27 83 453 4014
E-Mail: james.wellsted@sibanvestillwater.com
oder ir@sibanvestillwater.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

JSE SPONSOR

JP Morgan Equities South Africa Proprietary Limited

Registrierungsnummer 1995/011815/07
1 Fricker Straße
Illovo
Johannesburg 2196
Südafrika

Private Bag X9936
Sandton 2146
Südafrika

RECHNUNGSPRÜFER

Ernst & Young Inc. (EY)

102 Rivonia Straße
Sandton 2196
Südafrika
Private Tasche X14

Sandton 2146
Südafrika
Telefon: +27 11 772 3000

AMERIKANISCHE HINTERLEGUNGSSCHEINE TRANSFERAGENT

BNY Mellon Shareowner Korrespondenz (ADR)

Postanschrift des Vertreters:
Computershare
Postfach 43078
Providence, RI 02940-3078

Über Nacht/bestätigte/eingeschriebene Lieferung:
Computershare
150 Royall Street, Suite 101
Kanton, MA 02021

US gebührenfrei: + 1 888 269 2377

Tel: +1 201 680 6825

E-Mail: shrrelations@cpushareownerservices.com

Tatjana Wesselowskaja

Kundenbetreuer - BNY Mellon
Hinterlegungsscheine
E-Mail: tatyana.vesselovskaya@bnymellon.com

VERSETZUNG SEKRETÄRE SÜDAFRIKA

Computershare Investor Services Proprietary Limited

Rosebank-Türme
15 Biermann Avenue
Rosebank 2196

Postfach 61051
Marshallstadt 2107
Südafrika

Tel: +27 11 370 5000
Fax: +27 11 688 5248

VORAUSSCHAUENDE AUSSAGEN

Die Informationen in diesem Dokument können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der "Safe Harbour"-Bestimmungen des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die sich auf die Finanzlage von Sibanye Stillwater Limited (Sibanye-Stillwater oder der Konzern), die Betriebsergebnisse, die Geschäftsstrategien, die betriebliche Effizienz, die Wettbewerbsposition, die Wachstumsmöglichkeiten für bestehende Dienstleistungen, die Pläne und Ziele des Managements für künftige Geschäfte, die Aktienmärkte und andere Angelegenheiten beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen, einschließlich unter anderem jener, die sich auf Sibanye-Stillwaters zukünftige Geschäftsaussichten, Einnahmen und Erträge, klimawandelbedingte Ziele und Kennzahlen, die potenziellen Vorteile vergangener und zukünftiger Akquisitionen (einschließlich Aussagen zu Wachstum, Kosteneinsparungen, Vorteilen aus und Zugang zu internationalen Finanzierungen und finanziellen Neubewertungen), Gold-, PGM-, Nickel- und Lithiumpreiserwartungen, Produktionsniveaus, Angebot und Nachfrage beziehen, Informationen in Bezug auf Sibanye-Stillwaters neue oder laufende Erschließungsprojekte, vorgeschlagene, erwartete oder geplante Expansionen in die Batteriemetalle oder in angrenzende Sektoren sowie Schätzungen oder Erwartungen in Bezug auf den Unternehmenswert, das bereinigte EBITDA und das Nettovermögen sind notwendigerweise Schätzungen, die das beste Urteilsvermögen des Senior Managements und der Direktoren von Sibanye-Stillwater widerspiegeln und eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten beinhalten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen suggeriert werden. Infolgedessen sollten diese zukunftsgerichteten Aussagen im Lichte verschiedener wichtiger Faktoren, einschließlich der in diesem Dokument dargelegten, betrachtet werden.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, können zukunftsgerichtete Aussagen sein. In zukunftsgerichteten Aussagen werden häufig Wörter wie "werden", "würden", "erwarten", "prognostizieren", "Ziel", "Vision", "potenziell", "können", "könnten", "glauben", "anstreben", "antizipieren", "anpeilen", "schätzen" und Wörter mit ähnlicher Bedeutung verwendet. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet, da sie sich auf künftige Ereignisse und Umstände beziehen und im Lichte verschiedener wichtiger Faktoren, einschließlich der in diesem Haftungsausschluss genannten, betrachtet werden sollten. Die Leser werden davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche Aussagen zu verlassen.

Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Sibanye-Stillwater wesentlich von den Schätzungen oder Prognosen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, gehören unter anderem die künftige Finanzlage von Sibanye-Stillwater, Pläne, Strategien, Ziele, Kapitalausgaben, prognostizierte Kosten und erwartete Kosteneinsparungen, Finanzierungspläne, die Verschuldungssituation und die Fähigkeit, den Verschuldungsgrad zu reduzieren; wirtschaftliche, geschäftliche, politische und soziale Bedingungen in Südafrika, Simbabwe, den Vereinigten Staaten, Europa und anderswo; Pläne und Ziele des Managements für zukünftige Operationen; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, die Vorteile von Streaming-Vereinbarungen oder Pipeline-Finanzierungen zu erhalten; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, Kredit- und andere Auflagen und Beschränkungen einzuhalten und Schwierigkeiten bei der Beschaffung zusätzlicher Finanzierungen oder Refinanzierungen; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, seine Anleihen zu bedienen; Änderungen in den Annahmen, die Sibanye-Stillwaters Schätzung der Mineralressourcen und Mineralreserven zugrunde liegen; jegliches Versagen eines Haldenlagers; die Fähigkeit, erwartete Effizienzsteigerungen und andere Kosteneinsparungen in Verbindung mit vergangenen, laufenden und zukünftigen Akquisitionen sowie in bestehenden Betrieben zu erreichen, und die Fähigkeit, diese erfolgreich zu integrieren; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, laufende oder zukünftige Akquisitionen abzuschließen; der Erfolg von Sibanye-Stillwaters Geschäftsstrategie und Explorations- und Erschließungsaktivitäten, einschließlich jeglicher vorgeschlagener, erwarteter oder geplanter Expansionen in die Batteriemetalle oder in angrenzende Sektoren und Schätzungen oder Erwartungen hinsichtlich des Unternehmenswerts (einschließlich des Rhyolite Ridge-Projekts); die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, die Anforderungen zu erfüllen, die von ihr verlangen, dass sie auf eine Art und Weise arbeitet, die den betroffenen Gemeinden einen progressiven Nutzen bringt; Änderungen des Marktpreises von Gold, PGMs, Batteriemetallen (z.g., (z.B. Nickel, Lithium, Kupfer und Zink) und der Kosten für Strom, Brennstoffe und Öl, neben anderen Rohstoffen und Versorgungsanforderungen; das Auftreten von Gefahren im Zusammenhang mit dem Unter- und Übertagebergbau; jede weitere Herabstufung der Kreditwürdigkeit Südafrikas; die Auswirkungen des südafrikanischen Greylisting; eine Anfechtung der Eigentumsrechte an den Liegenschaften von Sibanye-Stillwater durch Landanwärter im Rahmen von Restitutions- und anderen Gesetzen; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, ihre Strategie und jegliche Änderungen daran umzusetzen; das Ergebnis rechtlicher Anfechtungen der Bergbau- oder anderer Landnutzungsrechte der Gruppe; das Auftreten von Arbeitskonflikten, Unterbrechungen und Arbeitskämpfmaßnahmen; die Verfügbarkeit, die Bedingungen und der Einsatz von Kapital oder Krediten; Änderungen bei der Auferlegung von Industriestandards, regulatorischen Kosten und relevanten Regierungsvorschriften, insbesondere Umwelt-, Nachhaltigkeits-, Steuer-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften und neue Gesetze, die Wasser, Bergbau, Mineralienrechte und Unternehmenseigentum betreffen, einschließlich deren Auslegung, die Gegenstand von Streitigkeiten sein kann; zunehmende Regulierung von Umwelt- und Nachhaltigkeitsfragen wie Treibhausgasemissionen und Klimawandel; potenzielle oder anhängige Rechtsstreitigkeiten oder behördliche Verfahren, auch in Bezug auf Umwelt-, Gesundheits- oder Sicherheitsfragen, sowie deren Ausgang und Folgen; Nichteinhaltung ethischer Standards, einschließlich tatsächlicher oder angeblicher Fälle von Betrug, Bestechung oder Korruption; die Auswirkungen des Klimawandels oder anderer extremer Wetterereignisse auf das Geschäft von Sibanye-Stillwater; die Konzentration aller Endveredelungsaktivitäten und eines großen Teils der PGM-Verkäufe von Sibanye-Stillwater aus der Minenproduktion in den Vereinigten Staaten bei einem einzigen Unternehmen; die Identifizierung einer wesentlichen Schwachstelle in der Offenlegung und den internen Kontrollen der Finanzberichterstattung; die Auswirkungen der US-Steuerreformgesetze auf Sibanye-Stillwater und ihre Tochtergesellschaften; die Auswirkungen der südafrikanischen Devisenkontrollvorschriften auf die finanzielle Flexibilität von Sibanye-Stillwater; die Tätigkeit in neuen geografischen Gebieten und in einem regulatorischen Umfeld, in dem Sibanye-Stillwater bisher keine Erfahrung hatte; Unterbrechungen der Stromversorgung, Einschränkungen und Kostensteigerungen; Unterbrechungen und Engpässe in der Versorgungskette und Preissteigerungen bei den Produktionsmitteln; die regionale Konzentration der Betriebe von Sibanye-Stillwater; Wechselkursschwankungen, Währungsabwertungen, Inflation und andere makroökonomische geldpolitische Maßnahmen; das Auftreten vorübergehender Unterbrechungen oder vorsorglicher Aussetzungen des Betriebs in den Minen aufgrund von Sicherheits- oder Umweltvorfällen (einschließlich Naturkatastrophen) und ungeplanter Wartungsarbeiten; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, leitende Angestellte und Mitarbeiter mit ausreichenden technischen und/oder produktionstechnischen Fähigkeiten in seinen weltweiten Betrieben einzustellen und zu halten, um seine Ziele bei der Einstellung und Bindung von Arbeitskräften zu erreichen, sowie seine Fähigkeit, eine ausreichende Vertretung von historisch benachteiligten Südafrikanern in seinen

Führungspositionen zu erreichen; Versagen der Informationstechnologie, der Kommunikation und der Systeme von Sibanye-Stillwater; die Angemessenheit des Versicherungsschutzes von Sibanye-Stillwater; soziale Unruhen, Krankheiten oder natürliche oder von Menschen verursachte Katastrophen in informellen Siedlungen in der Nähe einiger der in Südafrika ansässigen Betriebe von Sibanye-Stillwater; und die Auswirkungen von HIV, Tuberkulose und die Verbreitung anderer ansteckender Krankheiten, einschließlich globaler Pandemien.

Weitere Einzelheiten zu potenziellen Risiken und Ungewissheiten, die Sibanye-Stillwater betreffen, sind in den von Sibanye-Stillwater bei der Johannesburger Börse und der United States Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben, einschließlich des Integrierten Berichts 2022 und des Jahresfinanzberichts für das am 31. Dezember 2022 endende Geschäftsjahr auf Formular 20-F, der am 24. April 2023 bei der United States Securities and Exchange Commission eingereicht wurde (SEC File Nr. 333-234096).

Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum des Inhalts. Sibanye-Stillwater lehnt ausdrücklich jegliche Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren (außer in dem Maße, in dem dies gesetzlich vorgeschrieben ist). Diese zukunftsgerichteten Aussagen wurden von den externen Wirtschaftsprüfern der Gruppe weder geprüft noch wurde darüber berichtet.

Nicht-IFRS-Kennzahlen

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können bestimmte Nicht-IFRS-Kennzahlen enthalten, darunter unter anderem bereinigtes EBITDA, AISC, AIC, nachhaltiges Kapital, Nickel-Äquivalent der nachhaltigen Kosten und durchschnittlicher äquivalenter Zinkkonzentratpreis. Diese Messgrößen sind möglicherweise nicht mit ähnlich bezeichneten Messgrößen anderer Unternehmen vergleichbar und stellen keine Messgrößen für die finanzielle Leistung von Sibanye-Stillwater gemäß IFRS dar. Diese Kennzahlen sollten nicht isoliert oder als Ersatz für die nach IFRS erstellten Leistungskennzahlen betrachtet werden. Sibanye-Stillwater stellt keine Überleitung der in diesem Dokument dargestellten prognostizierten Non-IFRS-Finanzinformationen zur Verfügung, da sie nicht in der Lage ist, diese Überleitung ohne unangemessenen Aufwand zu erstellen. Diese prognostizierten Non-IFRS-Finanzinformationen wurden von den externen Wirtschaftsprüfern der Gruppe weder geprüft noch wurde darüber berichtet.

Webseiten

In diesem Dokument enthaltene Verweise auf Informationen auf Websites (und/oder Social-Media-Seiten) dienen als Hilfe zum Auffinden dieser Informationen und sind nicht Bestandteil dieses Dokuments.